



Sparen Sie 10€

auf Ihren nächsten Einkauf



Schlagen Sie jetzt zu! Nur gültig für die ersten 50 Bestellungen ab dem 27.11.2018; ab einem Mindest-Warenwert von 50€; nur für Endkunden; Aktionen sind nicht kombinierbar (Aktionscode nur so lange der Vorrat reicht)



MAGPUL MOE SL-K SCHUBSCHAFT Mil-Spec Schwarz AR-15 Brownells-Nr.: 100006740

50.00€



VG6 PRECISION GAMMA 556 MÜNDUNGSBREMSE Kal.22/1/2-28 Stahl Schwarz

Brownells-Nr.: 100019275

89.90€



MOE K2+ PISTOLENGRIFF

Gummierter Polymergriff AR-15

Brownells-Nr.: 100016407 27,00€



ATHLON OPTICS BTR 1-4×24 SFP

mit Brownells Montage

Brownells-Nr.: 100026809

299.00€



BRAVO COMPANY BCMGUNFIGHTER HANDSCHUTZ

MCMR Free Float M-LOK 15 Zoll

Brownells-Nr.: 100026764

238.00€



VELOCITY TRIGGERS MATCH-ABZUG GEWÖLBT

3lb / 1.360g Drop-in AR-15

Brownells-Nr.: 100022748

175.00€



MAGPUL 30 SCHUSS MAGAZIN PMAG GEN M3 AR-15

Brownells-Nr.: 100011220

19.90€



MAGAZINEBLOCKS MAGAZIN BEGRENZER

für AR-15.223Rem PMAG GEN3(-20/-10)

Brownells-Nr.: BRD320010

7.40€



AR-15 22LR BRAVO CONVERSION KIT

Inklusive drei 10 Schuss Magazine

Brownells-Nr.: 100027260

349€



Brownells Deutschland

Naked AR-15

Kaliber .223Rem - Lauf 18 Zoll 1/7"

Brownells-Nr.: AR15BR18REM





David Brandenburger Präsident e-mail: praesident@bdmp.de

trags auftauchen. Danach zeigt die Revisorin den Mitgliedern des Bundesbeirats ausführlich, wie das Abrechnungsverhalten im BDMP ist, was organisatorisch zu verbessern ist und vor allem, wieviel Geld in jede Kostenstelle geflossen ist und wie sich das in Korrelation zu dem vormals beschlossenen Haushalt verhält. Wir nennen das den Soll-Ist-Vergleich, ein wirksames Instrument für den Bundesbeirat die ordnungsgemäße Verwendung unserer Mittel zu prüfen. Auch in diesem Jahr gab es keine Unregelmäßigkeiten, der Bundesbeirat zeigt sich nach Würdigung der Zahlen vielmehr überzeugt, dass die Verwendung der Mittel im BDMP seine Richtigkeit hat.

Gleiches gilt für eine weitere wichtige Aufgabe des Bundesbeirats, neben der Entgegennahme der Berichte des Präsidiums auch die Verabschiedung des vom Präsidium vorgestellten Etatrahmenplan für das kommende Geschäftsjahr.

Dieses Jahr hatte der Bundesbeirat eine weitere Aufgabe, nachdem das Präsidium seit 2016 nicht vollständig besetzt war haben wir innerhalb des Präsidiums lange um eine geeignete Nachbesetzung gerungen. Auch die Bewerber, welche sich auf das Ausschreibungsverfahren in der V0 beworben haben wurden durch den Bundesbeirat als nicht geeignete Kandidaten bewertet, was eine weitere Suche erforderlich machte. Eine schwierige Aufgabe, da es einerseits gilt, mit dem BDMP in ganzer Tiefe vertraut zu sein, andererseits die zeitliche Herausforderung bewältigen zu können. Erfreulicherweise hat sich das Mitglied Hubert Muck bereit erklärt seine Schaffenskraft in den Dienst des BDMP zu stellen, allerdings stand er für die Funktion des Vizepräsident Medien zur Verfügung. Das bedeutete für das Präsidium, dass wir uns einen Weg überlegen mussten, wie wir zu dem für den BDMP besten Ergebnis kommen können. Es wurde somit der Beschluss gefasst, mit dem Bundesbeirat gemeinsam über die Nachbesetzung von Hubert Muck zu beraten, und innerhalb des Präsidiums die Funktion des VP Medien in die des VP Verwaltung, die Funktion des VP Verwaltung in die des Präsidenten zu wandeln. So wurde erreicht, dass das Präsidium wieder voll besetzt ist, um den Dienst zum Wohle des BDMP einzubringen. Wir freuen uns, dass der Bundesbeirat die konstruktive Nachbesetzung würdigte und diese Auffassung ohne Gegenstimme teilte, bedeutet dieser Schritt eine weitere Ausrichtung in Richtung Zukunft und vor allem Stabilität in den BDMP.

Natürlich geht es mit unseren Schießständen immer weiter in Richtung Zukunft. Die Erweiterung der Schießanlage

Alsfeld wurde wie Ihr wisst in diesem Jahr abgeschlossen, die ersten großen Meisterschaften fanden bereits statt, die Schießanlage hat ihre Leistungsfähigkeit bestens bewiesen, wir können Meisterschaften jedweder Größe nunmehr auf unserer eigenen Schießanlage ausrichten. Auf unserer Schießanlage in Trügleben haben wir neben den erforderlichen Instandhaltungsmaßnahmen weiter am erforderlichen Sozialgebäude gearbeitet, das befindet sich nunmehr im Innenausbau. Wir konnten in Trügleben viele Deutsche Meisterschaften auf den beiden 300 Meter Anlagenteilen ausrichten, die Schießanlage in Trügleben zeigt hier seit Jahren, dass auf ihr hervorragendes Schießen möglich ist, die erzielten Ringzahlen bestätigen deutlich, dass hier aufgrund der hervorragenden Rahmenbedingungen top Ergebnisse geschossen werden können. Auch Leitmar steht sehr gut da, die Regelüberprüfung wurde vor wenigen Tagen erfolgreich abgeschlossen, gro-Be Wettkämpfe mit internationaler Beteiligung, wie beispielsweise die Wettkämpfe der International Gallery Rifle Federation im November im Rahmen des German Open Action Weekends, wurden bestens ausgerichtet.

Wir stellen fest, dass die Investitionen in die Infrastruktur des BDMP Früchte tragen und wir als Ausrichter weltweites Renommee genießen. Wir freuen uns darüber, dass wir mit Euch und unseren Freunden aus aller Welt auf unseren Wettkämpfen die Freude an unserem Sport als auch die Freundschaft genießen können.

Abschließend möchte ich Euch eine ruhige und gesegnete Weihnachtszeit wünschen, einen guten Rutsch ins neue Jahr, möge 2019 neben dem Spaß an unserem wunderbaren Sport vor allem Gesundheit und Erfolg bringen.

Dein June Brandenburger

	Mitteilungen des Präsidiums/Aus der Arbeit des Präsidiums	•
	Vorwort des Präsidenten Rechtsschutzversicherung für Sportschützen	
		7
	Mitteilungen der Bundesgeschäftsstelle	/
	Stellenausschreibung Bundesschiedsgericht	
	Mitgliederservice Kooperationspartner	20
	Sport International	10.44
	Trafalgar Meeting in Bisley/GBLong Range Europameisterschaft F-Class in Bisley/GB	
	Europameisterschaft Bianchi Cup in Alsfeld	
	USA-Reise des BDMP Bianchi Cup Team nach Hallsville Columbia/USA	
	Sport National	
	15. Deutsche Meisterschaft Skeet BDMP/NSSA in Baumholder	17-18
	Waffenumzug in der EU – Erfahrungsbericht von Robert Foreyt	
	Ausschreibung Deutsche Meisterschaft Skeet 2019	20-21
	Rückblick Schwarzpulverschießen 2018	
	Deutschland Pokal 2018 in Alsfeld	27-28
	Sport National – Nordrhein-Westfalen	
	Zielfernrohrschießen im Anschlag "Sitzend" – Erfahrungsbericht beim Herbstcup ir	
	Ausschreibung Landesdelegiertentag 2019	31-32
	Sport National – Bayern	
	Neumarkter Jurapokal 2018 in Neumarkt	33
	MÜLLER MANCHING Weltmeister und C	Olympia-
L	sieger tragen die	•
5	Schießbrillen-Spezialist mit über 20 000 Anpassungen	
	DVS.	
	DYNAMIK für joue	
	Disziping geeignat	
		- P
	SLG Tann	
	Deutscher Meister 2017 (DP1, DF www.mueller-manching.de	3 und DR1)

34
35
-37 . 38
-40
.41 .42
-45
46
5 .47 -49
-



zum Jagdschein

1.995,00 €

Im Preis enhalten: Lehrmaterial Leihwaffen Schießstandnutzung Munition



Unter Vorlage des BDMP Mitgliedsausweises gewähren wir Ihnen 200.00 Euro Rabatt

Zur Heide 2 18374 Ostseeheilbad Zingst Telefon 038232 15221 jagdschule_eixen@web.de www.jagdschule-eixen.de

Impressum

Herausgeber

Präsidium des Bundes der Militär- und Polizeischützen e.V.

Bundesgeschäftsstelle

Grüner Weg 12 D-33098 Paderborn Telefon: 05251 298742-0 Fax: 05251 298742-29 E-Mail: office@bdmp.de

www.bdmp.de

Die Bundesgeschäftsstelle erreichen Sie Mo, Di, Mi & Fr: von 9.30-16.30 Uhr

Do: von 9.30-18.00 Uhr

Redaktion Präsidium

Realisation und Druck

braun-network GmbH Benzstraße 5 57290 Neunkirchen Telefon: 02735 61978-0 Fax: 02735 61978-15

E-Mail: satz@braun-network.com

www.braun-network.com **Erscheinungsweise** quartalsweise

Für unaufgeforderte Manuskripte und Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Mit Namen und Signatur gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. In dringenden Angelegenheiten ist ein Kontakt über die Geschäftsstelle möglich.

Die V₀ kann zu einem Bezugspreis von 2,– Euro von jedermann bezogen werden. Für Mitglieder ist der Preis im Mitgliedsbeitrag enthalten.

In eigener Sache

Die V₀ dient der Veröffentlichung von Berichten über Wettkämpfe, Gründungen von Schießleistungsgruppen, Mitbenutzung, Kauf, sonstigen Erwerb von Schießständen und dergleichen sowie von kostenlosen privaten Kleinanzeigen für BDMP-Mitglieder. Irrtümer sind vorbehalten und sämtliche Angaben ohne Gewähr!

Nachdruck, fototechnische Wiedergabe sowie sonstige Vervielfältigungen oder Übersetzungen der Texte, auch auszugsweise, sind nur mit der Genehmigung des Präsidiums des BDMP e.V. gestattet. Gewerblichen Interessenten wird auf Wunsch die Anzeigenliste zugesandt. Aus gegebener Veranlassung weisen wir darauf hin, dass für die Inhalte der Anzeigen der Inserent eigenverantwortlich ist. Weder die Redaktion noch der BDMP e.V. fordert die Mitglieder/Leser auf, gegen bestehendes Recht zu verstoßen.

Bildnachweise: Seite 1, 3, 47 © Designed by Freepik, S. 47 oben © Created by Valeria_aksakova - Freepik.com

Das Bundesschiedsgericht sucht Richter

Du bist Jurist, vielleicht sogar Kenner des Vereinsrechts, egal ob (ehemaliger) Richter, Verwaltungsbeamter, Rechtsanwalt, etc. hast kein Amt im BDMP oder seinen Untergliederungen und möchtest Dich einbringen?

Du hast 1-2 Wochenenden im Jahr Zeit an Gerichtssitzungen teilzunehmen, kannst dafür auch dreistellige Distanzen zurücklegen und hast vielleicht sogar Zeit Entscheidungen zu verfassen?

Wir haben eine Stelle als stellvertretender Richter zu vergeben.

Mehr Informationen findest Du in der Schiedsgerichtsordnung. Für Fragen steht der Vorsitzende, Frank Richter, gerne zur Verfügung.

Bewerbungen bitte an das

Bundesschiedsgericht BDMP e. V., Betreff: Bewerbung, Grüner Weg 12, 33098 Paderborn

Liebe Mitglieder – bitte beachten! Der BDMP e.V. ehrt diejenigen Mitglieder, die dem Verband 15, 20, 25, 30 und 35 Jahre die Treue gehalten haben, mit einer entsprechenden Urkunde und einer Würdigungsmedaille. Diese Mitglieder können beides bei der Bundesgeschäftsstelle schriftlich unter Angabe ihrer Anschrift und ihrer Mitgliedsnummer anfordern.

Im Jahre 2018 besteht die Mitgliedschaft im BDMP e.V. seit **35 Jahren** bei:

Mitgliedsnr.	Name	Eintrittsdatum
660	Banthin, Erhard	24.11.1983
661	Blumenau, Manfred	24.11.1983
672	Konrad, Horst	23.12.1983
641	Manthei, Elke	23.10.1983
645	Meyer, Dirk-Olaf	10.11.1983
640	Neumann, Rainer	23.10.1983
632	Rapp, Gerd	02.10.1983
637	Raters, Johannes	05.10.1983
642	Stadler, Bernhard	10.11.1983

Im Jahre 2018 besteht die Mitgliedschaft im BDMP e.V. seit **30 Jahren** bei:

Mitgliedsnr.	Name	Eintrittsdatum
2165	Anhalt, Jürgen	30.11.1988
2095	Böhm, Gernot	17.10.1988
2570	Bruns, Harald	02.12.1988
2154	Claas, Frank	26.11.1988
2178	Conrady, Horst	08.12.1988
2078	Dietrich, Lutz	01.11.1988
2201	Eckl, Manfred	20.12.1988
2136	Ehm, Reiner	19.10.1988
2195	Helmes, Karl-Heinz	02.12.1988
2379	Hohendorf, Uwe	23.11.1988
2380	Hohendorf, Helga	23.11.1988
2155	Kern, Ralf	26.11.1988
2162	Kern, Klaus	30.11.1988
2161	Kießler, Markus	01.11.1988
2260	Kißler, Thomas	18.11.1988
2070	Köhler, Wolfgang	08.10.1988
2169	Langner, Gangolf	01.12.1988

wiitgliedsiir.	IName	Emtrittsdatum
2218	Lawrence, Leroy Lloyd	23.12.1988
2122	Leidenberger, Frank	20.10.1988
2398	Möller, Thomas	23.12.1988
2108	Partbauer, Gerhard	08.11.1988
2096	Pötsch, Hans	25.10.1988
2173	Röhrig, Klaus	17.11.1988
2199	Schindelbeck, Karl-Heinz	29.11.1988
2212	Schmidt, Uwe	24.12.1988
2066	Schmidt, Friedhelm	05.10.1988
2133	Schwabedissen, Jan Oliver	28.10.1988
2425	Sprung, Franz-Peter	24.12.1988
2234	Stadali, Henning	15.11.1988
2109	Steinherr, Rudolf Walter	08.11.1988
2110	Steinherr, Eugen Otto	08.11.1988
2022	Ulbricht, Werner	01.10.1988
2206	Walloschke, Frank	20.12.1988
2180	Weber, Klaus	08.12.1988
2197	Wiehe, Thomas	14.11.1988
2184	Wiesemann, Uwe	10.12.1988
2034	Willmann, Albert	01.10.1988
2149	Woisetschläger, Richard	08.11.1988
2223	Wolff, Hartmut	02.12.1988

Im Jahre 2018 besteht die Mitgliedschaft im BDMP e.V. seit **25 Jahren** bei:

Mitgliedsnr.	Eintrittsdatum	
8756	Ackermann, Bernd	18.10.1993
9141	Adamski, Jürgen	21.12.1993
9203	Anyos, Werner	27.12.1993
8845	Backhaus, Gunthard	29.11.1993

Im Jahre 2018 besteht die Mitgliedschaft im BDMP e.V. seit **25 Jahren** bei:

itgliedsnr.		Eintrittsdatum	Mitgliedsnr.		Eintrittsdat
8726	Balk, Siegfried	12.10.1993	9005	Haleck, Robert	02.11.1993
9187	Bammer, Lothar	29.12.1993	8703	Hanisch, Patrick	07.10.1993
9727	Bandau, Torsten	20.12.1993	9057	Hanitz-Konwiarz, Friedrich	08.12.1993
10828	Bauch, Wilfried	20.12.1993	8830	Hantke, Frank	29.10.1993
9058	Baumgärtner, Wolfgang	08.12.1993	9158	Hartmann, Martin	27.12.1993
9035	Beddig, Bernd	25.11.1993	8869	Hauser, Christian	05.11.1993
8791	Beppler, Eberhard	21.10.1993	9177	Heidelberger, Franz	24.11.1993
9195	Berthel, Jörg	30.12.1993	9093	Heidemann, Ulrich	13.12.1993
8894	Bertkau, Frank	09.11.1993	8759	Heizmann, Thomas	18.10.1993
9155	Besemer, Rainer	07.12.1993	8740	Hellmich, Helmut	14.10.1993
8708	Beutel, Gerd	07.10.1993	8812	Hentschel, Dirk	26.10.1993
9285	Blöck, Marko	30.12.1993	8819	Herrmann, Bernd	21.10.1993
9098	Bocksrocker, Gerd	14.12.1993	9215	Herz, Karl	27.12.1993
9114	Bogenschütz, Frank	21.12.1993	8928	Herzog, Andreas	15.11.1993
8914	Böhme, Matthias	05.11.1993	9038	Hesselbarth, Axel	03.12.1993
8811	Brand, Axel	26.10.1993	9045	Heuer, Robert	06.12.1993
9196	Brauer, Marco	30.12.1993	9926	Hinze, Helmut	30.12.1993
8661	Delle, Kai Michael	25.10.1993	8932	Hofmann, Detlef	18.11.1993
9037	Diestel, Dietmar	03.12.1993	8763	Horrer, Wolfgang	19.10.1993
8897	Dorner, Manfred	10.11.1993	8930	Hühne, Roland	03.11.1993
9129	Dorr, Michael	18.12.1993	8717	Hümmer, Elvira	11.10.1993
8955	Drehkopf, Frank	12.11.1993	8862	Hünniger, Norbert	03.11.1993
8779	Dreier, Wolfgang	20.10.1993	9238	Iczek, Frank	09.12.1993
9213	Eberhardt, Wilfried	14.12.1993	8970	Igl, Josef	11.11.1993
8940	Eisenhauer, Hans	19.11.1993	8825	Irlinger, Martin	28.10.1993
9023	Eligehausen, Uwe	19.11.1993	9197	Israel, Dieter	30.12.1993
9291	Ewert, Wolfgang	22.11.1993	8833	Jacobitz, Klaus	29.10.1993
9121	Feld, Erich	03.12.1993	8686	Janssen, Swen	05.10.1993
8795	Fischer, Martin	18.10.1993	9110	Jebens, Peter	13.12.1993
8901	Fliedner, Michael	10.11.1993	9515	Jeuken, Peter	10.12.1993
8774	Fliß, Heinz-Dieter	01.11.1993	8848	Johansson, Dirk	24.11.1993
9131	Fobbe, Hermann	15.12.1993	8765	Kaasche, Michael	19.10.1993
9294	Frahm, Klaus	03.12.1993	9228	Kaczmarek, Andrea	21.12.1993
8890	Franke, Herbert	03.11.1993	8690	Kalaß, Frank	05.10.1993
9146	Frey, Friedhelm	22.12.1993	8937	Kaltenpoth, Barbara	29.10.1993
9019	Friede, Franz	01.12.1993	8683	Kandulski, Ralf	05.10.1993
8697	Friedrich, Peter	06.10.1993	8926	Klay, Henning	15.11.1993
8691	Friese, Uwe	05.10.1993	10588	Knoll, Andreas	30.12.1993
9052	Fuchs, Christian	30.11.1993	8736	Kobert, Rene	14.10.1993
8699	Gärtner, Heinrich	06.10.1993	8902	König, Jürgen	10.11.1993
8906	Gehrmann, Martin	08.11.1993	8876	Köppert, Donald	08.11.1993
9122	Geist, Frank	10.12.1993	9089	Korbella, Brigitte	15.12.1993
8749	Glassl, Manfred	15.10.1993	8720	Korneli, Andreas	11.10.1993
8696	Glatter, Heiko	06.10.1993	8920	Köthe, Ulrich	12.11.1993
8715	Goldenberg, Karl	11.10.1993	8881	Kowalski, Harald	12.11.1993
8768	Grenkowski, Wolfgang	19.10.1993	9087	Kracht, Manfred	10.12.1993
9091	Gröbner, Martin	01.12.1993	8787	Kreft, Karl-Heinz	12.10.1993
8872	Groß, Bodo	08.11.1993	8758	Kriewaldt, Norbert	18.10.1993
8816	Gutzeit, Hans-Joachim	26.10.1993	9224	Kröner, Alexander	11.12.1993
0010	Gutzeit, Hans-Joachilli	20.10.1773	9086	Künemund, Jürgen	11.12.17/3

Liebe Mitalieder - bitte beachten! Der BDMP e.V. ehrt diejenigen Mitalieder, die dem Verband 15, 20, 25, 30 und 35

Liebe Mitglieder – bitte beachten: Der bom e.v. eint diejenigen Mitglieder, die dem verband 15, 20, 25, 50 und 55
Jahre die Treue gehalten haben, mit einer entsprechenden Urkunde und einer Würdigungsmedaille. Diese Mitglieder kön-
nen beides bei der Bundesgeschäftsstelle schriftlich unter Angabe ihrer Anschrift und ihrer Mitgliedsnummer anfordern.

tgliedsnr.	Name	Eintrittsdatum	Mitgliedsnr.	Name	Eintrittsdatur
9180	Lagkadinos, Dimitrios	28.12.1993	9017	Rohde, Christian	06.12.1993
9090	Lange, Stefan	06.12.1993	9107	Rolf, Dieter	15.12.1993
8931	Langwieder, Helmut	09.11.1993	9138	Rost, Stefan	21.12.1993
9446	Laukert, Siegfried	28.12.1993	8942	Rumig, Herbert	15.11.1993
9192	Leon, Reiner	30.12.1993	9108	Rumpf, Robert	15.12.1993
9064	Lischewski, Andre	09.12.1993	8793	Rust, Sven	22.10.1993
9018	Löbig, Werner	01.12.1993	9069	Salmen, Heinz	09.12.1993
8748	Loepert, Thomas	04.10.1993	9097	Salomon, Thomas	14.12.1993
8983	Lömm, Werner	18.11.1993	9163	Sauer, Gerd	27.12.1993
8681	Lorenz, Kurt	05.10.1993	9029	Schäfer, Dieter	02.12.1993
9101	Lübke, Bernd	26.11.1993	8874	Schanze, Steffen	08.11.1993
9067	Luis, Christian	09.12.1993	8713	Scheuermann, Walter	07.10.1993
9189	Mainzer, Hans-Werner	30.12.1993	9000	Schimmel, Dietmar	30.11.1993
9028	Maluga, Albert	01.12.1993	9214	Schinabeck, Johann	02.11.1993
8980	Marold, Peter	11.10.1993	9181	Schinke, Manfred	28.12.1993
8853	Mayer, Helmut	02.11.1993	9220	Schlagenhauf, Peter	17.12.1993
9073	Meier, Heinz Rolf	09.12.1993	8667	Schöne, Enrico	26.10.1993
8692	Menschner, Hans	05.10.1993	9154	Schoof, Lothar	20.12.1993
8694	Menschner, Klaus	05.10.1993	8710	Schromm, Franz	07.10.1993
8767	Meyer, Herbert Leo	19.10.1993	8999	Schubert, Peter	29.11.1993
9003	Mittelstädt, Renate	29.11.1993	8815	Schülke, Mario	26.10.1993
9002	Mittelstädt, Fred	29.11.1993	8838	Schulz, Bernd	26.10.1993
9072	Monhoff, Otto	09.12.1993	8839	Schulz, Stefan	26.10.1993
10136	Mößlang, Angelika	05.11.1993	9046	Schust, Karl	06.12.1993
9013	Müller, Andreas	13.10.1993	8735	Schütz, Jörg	14.10.1993
9229	Müller, Günther	04.11.1993	8836	Schwinge, Heinz	19.10.1993
8831	Müller, Markus	22.10.1993	9065	Schwutzke, Mathias	09.12.1993
9223	Neumann, Jürgen	20.12.1993	9092	Seel, Thomas	13.12.1993
9103	Norusi, Siamak	14.12.1993	8997	Sewing, Hans-Joachim	22.11.1993
8672	Ohnesorge, Kurt	15.10.1993	9219	Sieker, Arne	20.12.1993
9059	Ößwein, Iris	08.12.1993	9221	Sommer, Ralf	13.12.1993
9015	Pawlak, Rainer	20.12.1993	9096	Sprott, Andreas	29.12.1993
9161	Picht, Wendelin	27.12.1993	8850	Steffen, Peter	15.11.1993
9125	Pinkel, Horst	18.12.1993	8832	Süchting, Mathias	18.10.1993
8896	Pioch, Manfred	10.11.1993	9016	Thörmer, Heinz	09.11.1993
8754	Plum, Michael	14.10.1993	9030	Unnold, Frank	02.12.1993
9184	Raabe, Max	22.11.1993	9403	Vittinghoff, Manfred	06.12.1993
8939	Rademacher, Bernhard	19.11.1993	9179	Vogel, Helmut	24.11.1993
8712	Raffel, Hans-Joachim	07.10.1993	9060	Von Egan-Krieger, Georg	08.12.1993
8974	Raftopoulos, Antonios	29.11.1993	9210	Wagner, Cornelia	02.11.1993
9039	Raschke, Klaus	03.12.1993	9207	Weikl, Johann	03.11.1993
9153	Raskin, Gunnar	27.12.1993	8888	Wenzel, Hansjörg	24.11.1993
8933	Rastädt, Bernd	16.11.1993	9160	Winckel, Martin	27.12.1993
9054	Reger, Manfred	07.12.1993	9217	Winkler, Winfried	28.12.1993
8954	Reiche, Frank	09.11.1993	9055	Wirth, Jochen	07.12.1993
9524	Reil, Peter	20.12.1993	8921	Wölke, Eckhard	14.10.1993
8938	Reimann, Stefan	13.10.1993	8909	Ziegler, Ralf	11.11.1993
9198	Reinisch, Ralf Rudolf	27.12.1993	0707	Liegiei, Naii	11.11.1773
8968	Rieck, Jürgen	24.11.1993			



Mit unserem Partner Contrust Versicherungsmakler GmbH konnte bereits in 2015 ein auf die besonderen Bedürfnisse von Sportschützen zugeschnittener Versicherungsschutz entwickelt werden.

Der Umfang des Sonderkonzeptes ist einzigartig und unterscheidet sich erheblich von anderen Sportschützen-Deckungskonzepten.

Als Alleinstellungsmerkmal in den versicherten Bereichen gilt:

- <u>Verwaltungs-Rechtsschutz</u> auch für *außergerichtliche* Verfahren
- Straf-Rechtschutz auch für Verbrechens-Vorwürfe

Für wen ist das Konzept interessant?

Das Konzept ist sowohl für Mitglieder mit bereits bestehender Privatrechtsschutz-Versicherung als auch für bislang "unversicherte Mitglieder" interessant. Die üblichen Konzepte im Rahmen eines "Privatrechtsschutzes" weisen in der Regel Deckungslücken im Bereich Verwaltungs- und Straf-Rechtsschutz auf, die durch das Sportschützenkonzept geschlossen werden.

Versicherungsumfang

<u>Versicherte Interessen:</u> Versicherungsschutz besteht für die versicherten Mitglieder in Ihrer Eigenschaft als Sportschütze. Hierin enthalten ist auch das Laden und Wiederladen von Patronenhülsen nach § 27 Sprengstoffgesetz für den Eigenbedarf.

Deckungssummen: EUR 100.000,00 je Rechtsschutzfall

Strafkaution: darlehensweise EUR 100.000,00

<u>Selbstbeteiligung:</u> ohne bzw. optional EUR 150,00 je Rechtsschutzfall

subsidiäre Deckung: Ein evtl. bereits bestehender Versicherungsschutz geht diesem Vertrag vor.

Jahresprämien inkl. 19% Versicherungssteuer

<u>Option 1:</u> ohne Selbstbehalt: = 40,00 EUR je Mitglied <u>Option 2:</u> mit 150 EUR Selbstbehalt: = 25,00 EUR je Mitglied

Weitere Infos und der Antrag sind abrufbar unter https://www.contrust.com/bdmp-rs/



Bitte schaut hierzu auf unsere Homepage unter www.bdmp.de, unser Bundesreferent Waffenrecht, Herr Rechtsanwalt Thomas Beyer, hat für Euch zusammengefasst, weshalb die Vorteile Verwaltungs-Rechtschutz und Straf-Rechtschutz in der Rechtschutzversicherung für Euch als BDMP-Mitglied wichtig sind und weshalb unser Angebot so besonders ist.



Das weltweit größte Schießsportereignis für Dienstgewehrschützen in Bisley/England, welches alljährlich zu Ehren von Lord Nelson, der in der Schlacht von Trafalgar am 21. Oktober 1805 gefallen ist, veranstaltet wird, fand in diesem Jahr am 20.-21. Oktober statt.

Unter der bewährten Leitung unseres Bundesreferenten Dietmar Hönersch, reisten die Teilnehmer des 13-köpfigen Teams des BDMP bereits am Dienstag, 16. Oktober an.

Da es am Mittwoch noch regnete, wurde ein Trainingsplan für Donnerstag und Freitag aufgestellt, so dass sich alle Schützen optimal auf die Wettkämpfe vorbereiten konnten.

Am Donnerstagmorgen wurden die 200 yds und 500 yds auf der Century Range in Angriff genommen. Bei anfangs noch frischen Temperaturen, sorgte die Sonne im Laufe des Tages jedoch für annähernd 20 Grad, was im Oktober in England doch eher unüblich ist. Nachmittags wurde dann bei optimalen Bedingungen und Windstille auf 600 yds weiter geschossen.

Am Freitagmorgen folgte dann mit 900 yds die längste Trainingsdistanz, welche auf der Stickledown Range geschossen wird. Alle Schützen konnten in den zwei Trainingstagen ihre bereits ermittelten Visiereinstellungen überprüfen sowie neue Ladungen auf Distanzen von 200-900 yds. (183-823 m) ausprobieren.

Das Training und speziell das Wetter während der vergangenen zwei Tage gab den Schützen diesmal schon einen recht guten Vorgeschmack auf die Bedingungen der beiden anstehenden Wettkampftage, bei denen einige Teammitglieder sich sogar auf Disziplinen auf 1000 yds heranwagten.

Zuvor fand jedoch wie gewohnt am Freitag der "Deutsche Abend" statt, und wie immer war dies wieder DIE Anlaufstelle für viele bekannte Wettkampfteilnehmer um sich in gemütlicher Runde und bei sehr gutem Essen mit Freunden, die man nur einmal im Jahr trifft, zu unterhalten und Erfahrungen auszutauschen. Ein spezieller Dank geht hier an Anne Milke, die sich immer wieder bei den Vor-

bereitungen selber übertrifft und die Gäste und das Team bestens versorgt!

Auch einige Verantwortliche der NRA, sowohl der Match Director Peter Cortrell sowie der Media Contend Manager Paul Deach konnten wieder als Gäste begrüßt werden, was den Stellenwert dieses Abends und die sehr gute Verbindung zwischen dem BDMP und der NRA verdeutlicht!

Am Samstagmorgen hatte unser langjähriges Teammitglied Frank Heymel dann die große Ehre, das Trafalgar Meeting um 9:15 Uhr offiziell mit einem deutlich hörbaren Kanonenschuss zu eröffnen.



Frank Heymel eröffnet lautstark das Trafalaar Meetina.

Die verschiedenen Klassen des Meetings bieten für jeden Schützen etwas, der sich gerne mit historischen Waffen im Wettkampf auf internationaler Ebene mit Anderen messen möchte. Die Disziplinen die hauptsächlich geschossen werden sind in folgende Klassen unterteilt: Muzzle Loader: Vorderlader-Langwaffen; Perkussion oder Steinschloß vor 1874 / Vintage: Schwarzpulver-Hinterlader vor 1891 / Carbine: Karabiner für Metallpatronen vor 1961 / Classic: Karabiner & Gewehre vor 1919 / Veteran: Karabiner & Gewehre von 1919-1945 / Transitional: Auf Kaliber 308 umgebaute Gewehre Open: Karabiner & Gewehre die vor



Das BDMP-Team.

1961 entwickelt wurden / Gallery Pistol: Vorderlader-Kurzwaffen; Perkussion oder Steinschloß

Es wird vorwiegend mit Waffen geschossen, die keine seitliche Verstellung der Visierung haben. Schon auf 300 m kann das zu Problemen mit dem Haltepunkt führen. Umso extremer wird es dann auf 500 yds, 600 yds, 900 yds und 1000 yds.

Hinzu kommt noch der sehr wahrscheinliche Seitenwind welcher nochmals für eine Veränderung des Haltepunktes sorgt. Nicht selten muss zwischen die Scheiben oder auf die Nachbarscheibe gehalten werden, um einen Treffer zu erzielen.

Im Laufe der Jahre haben sich jedoch im BDMP-Team auch einige Schützen auf die "Any" Disziplinen spezialisiert, bei denen historische Visierungen mit Seitenverstellung (Diopter) erlaubt sind.



Anne Milke.

Sowohl hierfür, als auch für die Zielfernrohr-Disziplinen in den jeweiligen Klassen ist das Einschießen und aufschreiben der beim Training ermittelten Werte extrem wichtig. In der Regel haben die zugelassenen Zielfernrohre, Originale aus der jeweiligen Zeit, keine Klickverstellung sowie keine Seitenverstellung am Glas und die Montage muss ebenfalls dem Original entsprechen.

Schon hieran sieht man, dass diese Disziplinen insgesamt sehr anspruchsvoll sind, und selbst versierte ZF-Schützen ihre liebe Mühe damit haben, sich hier zu Recht zu finden. Hinzu kommt noch, dass in vielen Wettkämpfen Hilfsmittel wie Schiesshandschuhe, Schiessjacken oder single-point Riemen nicht zugelassen sind, und die Teilnehmer in ungewohnter Weise mit "back to basics" Vorlieb nehmen müssen.

Bei hervorragenden äußeren Bedingungen konnten über die zwei Wettkampftage eine Vielzahl an interessanten Wettkämpfen auf die jeweiligen Distanzen geschossen werden. Auch wenn es dieses Jahr durchweg meist recht windstill war, so war es dennoch alles andere als einfach, den sich ständig verändernden Seitenwind korrekt einzuschätzen, um in der 5 bleiben zu können. Hierbei zeigt sich, dass langjährige Erfahrung erforderlich ist, um dieses schwierige Unterfangen einigermaßen zu beherrschen, und dass die BDMP-Schützen sich gegen die Schützen mit Heimvorteil beweisen

Auch wenn die meisten Wettkämpfe mit Großkaliber Waffen geschossen werden, so ist es auch möglich auf 100 yds und 200 yds mit Kleinkaliber-Gewehren anzutreten, bei denen der Wind einen noch wesentlicheren Einfluss auf die Trefferlage hat, und stets genauestens zu beobachten ist, wenn man nicht in der 3 oder gar in der 2 landen will.

Neben den vielen Liegend-Disziplinen kann auch im Stehen geschossen werden, sei es wie hier zu sehen auf der Century Range mit dem Dienstgewehr auf 200 yds, oder aber auf der Melville Range mit dem Unterhebler auf kurze Distanzen.



Stehend auf der Century Range.

Wie schon in der vergangenen Jahren konnte das BDMP-Team auch dieses Jahr wieder mit hervorragenden Ergebnissen aufwarten und die Schützen konnten die an sie gestellten Erwartungen mehr als erfüllen.

Sicherlich trägt auch die stets gute Stimmung im Team und das kameradschaftliche Denken aller Beteiligten hierzu wesentlich bei, so dass diese Woche wieder als voller Erfolg im Kalender verbucht werden kann.

Auf der am Sonntagabend um 18 Uhr im Bisley Pavillon stattfindenden Siegerehrung konnte das Team denn auch nicht weniger als 32 erste Plätze, 22 zweite Plätze und 21 dritte Plätze für sich verbuchen.

Die Ergebnisse können unter folgendem Link eingesehen werden: https://nra.org.uk/wp-content/uploads/TRF-2018.pdf

Die Dienstgewehrschützen des BDMP haben international wieder einmal ihre Klasse unter Beweis gestellt. Wenn man bedenkt, dass diese Platzierungen mit Waffen, die teilweise über 100 Jahre alt sind, errungen wurden kann man nur sagen: "Es muss nicht immer High-Tech sein!"

Besonderen Grund zur Freude hatte in diesem Jahr unser Teammitglied Joël Meyers, der bei seiner zwölften Teilnahme am Trafalgar Meeting nicht weniger als 14 erste Plätze erringen konnte, und das Glück hatte, dafür mit der alljährlich einem Schützen überreichten "Trafalgar Letter" belohnt zu werden, einer Kopie eines Briefes aus der Trafalgar Schlacht.



Joël Meyers feierte viele Erfolge.

Um dies gebührend zu feiern, trafen sich die Schützen aus England, den Niederlanden und Deutschland anschließend zum Abschluss und gemütlichen Ausklang zu einem Abendessen im "South London Rifle Club".

Wie immer wurde dort viel gefachsimpelt und zum Schluss verabredet, dass es im Oktober 2019 mit Sicherheit ein Wiedersehen während des nächstjährigen "Trafalgar Meeting" geben wird.

Text: Zimmer & MeyersFotos: Heymel & NRA



Die beiden BDMP-Mannschaften F-Class Open und F-Class TR.

Bisley/Großbritannien:

Long Range Europameisterschaft F-Class 2018

Die Europameisterschaft F-Class 2018 wurde wie in den vergangenen Jahren durch die F-Class Association in der NRA Great Britain ausgerichtet. Chef Organisator für die Europameisterschaft war ein bewehrter Mann, Mik Maksimovic.

Von 240 möglichen F-Class Schützen waren 82 FO und 114 FTR Schützen am Start. Als Grundlage für die Ausschreibungsregeln der Europameisterschaft werden die Weltmeisterschaftsregeln F-Class des Weltverbandes ICRA herangezogen.

In der Ausschreibung zur Europameisterschaft F-Class 2018 wird der Ablauf der Meisterschaft beschrieben. Es kann wie bisher in zwei Disziplinen F-Class Open und F-Class TR gestartet werden. Es wird ausschließlich auf den Entfernungen 800, 900 und 1000 Yards geschossen.

Es wird im 2er Squad geschossen, das heißt zwei Schützen schießen abwechselnd auf eine Scheibe und schreiben sich gegenseitig ihre Ergebnisse auf. Die EM fand in der ersten Septemberwoche vom 3. bis 9. September 2018 statt. Der Veranstalter hatte drei Vorwettkampftage und einen Warm Up Tag ausgeschrieben. Die Schützen hatten die Möglichkeit im Warm Up und in den Vorwettkämpfen ihre Höheneinstellungen am ZF und sich an den gegebenen Windverhältnissen zu orientieren und sie als Training für die Europameisterschaft zu nutzen.

Beim Bundesreferenten für F-Class bewarben sich insgesamt 13 F-Class Open Schützen und 6 F-Class TR Schützen, um in den BDMP-Nationalteams zu starten.

Paul Eggemann, ein sehr erfahrener und erfolgreicher F-Class Schütze hatte mir mitgeteilt das er das F-Class Schießen aus gesundheitlichen Gründen aufgeben muss und nicht mehr mit nach Bisley kommt. Ich danke Paul für die gute langjährige Zusammenarbeit und Unterstützung der F-Class Teams. Da die angemeldeten Schützen alle die entsprechen-

de Qualifikation haben, wurden sie in die Teams aufgenommen.

Für die Europameisterschaft sind wichtige Vorbereitungen erforderlich, man muss die Ausrüstung eingehend vorbereiten. Für die Einzelwettkämpfe und das Teamschießen der Europameisterschaft sind mindestens 160 Patronen erforderlich. Für das Warm Up und die Vorwettkämpfe nochmals ca. 150 Patronen.

Für den Vorwettkampf am Donnerstag waren dann die Teammitglieder vollzählig angereist.

Am Montag, 3. September wurden dann alle Startkarten für die Teammitglieder der kommenden Einzelwettkämpfe beim Veranstalter abgeholt.

Am Dienstag wurden die zwei Vorwettkämpfe auf 800 und 900 Yards auf der Stickledown Range geschossen. Das Wetter war sonnig und die Windverhältnisse wenig wechselhaft. Die Ergebnisse waren entsprechend hoch. Rudolf Eckbauer (FO) errang mit 99.1 Ringen die Goldmedaille auf

800 Yards und mit 100.13 Ringen die Goldmedaille auf 900 Yards.

Am Mittwoch wurden zwei weitere Wettkämpfe auf 900 und 1000 Yards geschossen. Das Wetter war noch gut, der Wind aber deutlich wechselhafter.

Am Donnerstag waren zwei weitere Vorwettkämpfe auf 800 und 900 Yards angesagt. Die Windverhältnisse waren wieder sehr gleichmäßig, daher die hohen Ergebnisse.

Rudolf Eckbauer (FO) errang mit 75.12 Ringen die Goldmedaille auf 800 Yards, Roman Hauber (FTR) errang mit 73.09 Ringen die Silbermedaille auf 900 Yards.

Um 19 Uhr wurde eine kurze Teambesprechung durchgeführt, alle waren mit dem Ablauf des Tages zufrieden. Jeder hatte seine Startkarten für die beiden Wettkampftage erhalten und war für den 1. Wettkampftag der EM vorbereitet.



Rudolf Eckbauer erhält seine Goldmedaille.

Am Freitag begann früh um 8:30 Uhr der erste EM-Wettkampf auf 800 Yards, das Wetter war wieder gut, warm und klar. Die Windverhältnisse wieder moderat, wenig Seitenabweichung. 24 FO- und FTR-Schützen erreichten die höchste Ringzahl mit 75 und waren nur noch durch die V-Bulls zu unterscheiden.

Bei dem nächsten Wettkampf auf 900 Yards war der Wind nun deutlich



Roman Hauber mit seiner Silbermedaille.



Die Gewinner der Silbermedaille im F-Open-Mannschaftswettkampf.

stärker und wechselhafter, nur ein FO-Schütze errang die volle Ringzahl mit 75 Ringen. Alexander Kreutz gewann hier die Goldmedaille mit 75.06.

Bei dem 1000 Yards Wettkampf mit 2+ 20 am Nachmittag waren die Wetterbedingungen ebenfalls gut. Die Windverhältnisse schon sehr unterschiedlich. Alexander Kreutz gewann hier die Silbermedaille mit 92.07 (Ringgleich mit dem Erstplatzierten). Stefan Scherer (FTR) gewann hier die Bronzemedaille mit 87.04.

Zu unser aller Freude war Alexander Kreutz bei F-Class Open Tagessieger mit 241.26 Ringen geworden.

Das Schießen für diesen Tag war beendet, es war Waffenreinigen angesagt und Vorbereitung für den nächsten Wettkampftag.

Am Samstagmorgen wurde wieder auf 800 Yards der erste Wettkampf geschossen, die Wetterbedingungen waren teilweise wieder gut und so wurden wieder teilweise gute Ergebnisse geschossen. Anschließend wurde der 900 Yards Wettkampf aus-



Sichtlich stolz: Europameister Alexander Kreutz.

getragen. Am Nachmittag wurde dann der 1000 Yards Wettkampf ausgetragen, ebenfalls moderate Windverhältnisse. So dass der Erstplatzierte bei FO gute 98.10 Ringe hatte, und bei FTR der Erste 96.06 von 100 Ringen gewann. Stefan Scherer (FTR) gewann hier die Bronzemedaille mit 87.04.

Als am Ende des Tages die Gesamtergebnisse bekannt gegeben wurden, war die Sensation perfekt, Alexander Kreutz hatte die Europameisterschaft mit 484 Ringen und 48 V-Bulls gewonnen!

Bei F-Class TR wurde Herr Gianmattia Molina neuer Europameister mit 455,48 Ringen und 48 V-Bulls.

Nun wurden alle Vorbereitungen für das Teamschießen getroffen, welches für den nächsten Tag den Sonntag geplant ist. Für dieses Jahr hatte der Veranstalter 4er Nationalteams ausgeschrieben.

Die beiden 4er Teams F-Open für das Teamschießen auf 900 und 1000 Yards wurden ausgewählt. Hier war ein BDMP-Team 2 mit Kaliber rein mit 300 WSM ausgerüstet. Das F-Class TR 4-Mann-Team war schnell ausgewählt, da nur fünf Schützen FTR zur Verfügung standen.

Am Sonntagmorgen um 8 Uhr wurden auf der Stickledown Range die Startkarten für den Teamwettkampf abgeholt. Jeder Teamschütze hatte je 2 Probe und 15 Wertungschüsse auf 900 und 1000 Yards abzugeben.

Die Ölschüsse mussten in einem 3-Min.-Zeitfenster unter strenger Aufsicht der Range Officers gleichzeitig von allen Schützen abgegeben werden.

Geschossen wurde im String, vier Schützen schießen nacheinander auf die gleiche Scheibe und haben insgesamt 90 Minuten Zeit ihre Probeund Wertungsschüsse abzugeben. Coachen war jetzt im Gegensatz zum Einzelschießen erlaubt. Die Ergebnisse wurden von einem unabhängigen Scorer (Schreiber) mit geschrieben. Das Teamschießen fand bei trockenem Wetter und einem wech-

selhaften Fischtail-Wind bis 1 MOA statt. Alle BDMP-Schützen konnten innerhalb des Zeitlimits ihre Wertungsschüsse abgeben. Das BDMP F-Class Open Team 1 belegte den 2. Platz und errang damit die Silbermedaille. Die Siegerehrung fand im Anschluss gegen 13 Uhr statt.

Ich danke allen die die BDMP-Teams bei der Teilnahme an der Europameisterschaft unterstützt haben.

■ Text: Volker Zeitz ■ Fotos: Ulrich Kwade, Volker Zeitz



Gruppenbild mit allen siegreichen Schützen.



Barrikade Event bei den European Open, erste Position.

Europameisterschaften Bianchi Cup 2018

Vom 23. bis 26. August 2018 fand nach mehrjähriger Pause auf dem neuen BDMP-Schießstand in Alsfeld wieder eine European Open Bianchi Cup statt. 42 Sportschützen und -schützinnen aus verschiedenen Nationen (u.a. Italien, Schweiz, Niederlande, Österreich) nahmen an den Titelwettkämpfen teil. 79 Starts wurden an diesen Tagen in den Disziplinen Bianchi Cup Open, Open Modified, Metallic, Production und neu im Bianchi Cup, KK Open und KK Metallic durchgeführt.

Der Bianchi Cup ist eine Zusammenstellung von vier Matches: Practical Event, Shooting Frame Event (oder auch Barricade Event), Moving Target Event (laufende Scheibe oder auch Mover genannt), Falling Plate Event mit jeweils 48 Schuss auf Entfernungen zwischen 10 und 50 Yards, die teilweise liegend geschossen werden dürfen.

Das Wetter wechselte zwischen hochsommerlich sonnig und teilweise regnerisch ab und stellte die Schützen somit vor große Herausforderungen.

Europameister over all wurde der Italiener Andrea Moroni mit 1920 Ringen. Er gewann vor Christian Sender mit 1914 Ringen. Platz 3 belegte Bernd Geppert mit 1912 Ringen.

Europameister in der Disziplin Open Modified wurde Roman Hauber mit 1890 Ringen vor Frank Reiche mit 1874 Ringen. Platz 3 belegte Hubert Scheper mit 1865 Ringen.

Den Titel in Metallic holte sich Bernhard Paul mit 1898 Ringen vor Roman Hauber mit 1886 Ringen. Auf Platz 3 Frank Reiche mit 1870 Ringen.

Production gewann Frank Reiche mit 1820 Ringen und 112 X vor Michael Paa mit gleicher Ringzahl und 103 X. Platz drei belegte Frank Kemm mit 1774 Ringen.

KK Open gewann Bernhard Paul mit 1902 Ringen vor Bundesreferent Peter Hoffmann mit 1898 Ringen. Platz 3 ging an Michael Paa mit 1855 Ringen.

KK Metallic ging an Michael Paa mit 1868 Ringen. Platz zwei mit 1794 Ringen an Christian Sender und Platz drei belegte Thomas Glas mit 1743 Ringen.

Bei den Ladies gewann Yvonne Steinke KK Open mit 1734 Ringen vor Catherina Lössl mit 1583 Ringen. Open gewann Yvonne Steinke mit 1676 Ringen.

Die Altersklasse Bianchi Cup over all gewann Rein Mulders aus den Niederlanden mit 1689 Ringen in der Open Class und Platz 2 belegte er mit 1686 Ringen in der Metallic Class. Platz drei ging an Sigurd Ehls in der Klassifizierung Open mit 1651 Ringen.

Grand Aggregate gewann Bernhard Paul vor Roman Hauber und Thomas Glas. Iron Sight Aggregate ging an Frank Kemm, gefolgt von Bundesreferent Peter Hoffmann und Gabriel Willigens.

Am Samstagabend gab es ein BBQ für die Teilnehmer und deren angereisten Familienangehörigen. Michael Kies mit seinem "Smoking Gun BBQ" schaffte es, alle Schützen satt und zufrieden den Abend ausklingen zu lassen.

Ein besonderes Lob geht an die Crew der Range Officer und Helfer. Sie schaften es mit einer kleinen Besetzung (9 Personen) diesen Wettkampf zur Zufriedenheit aller Schützen professionell und auf sehr hohem Niveau abzuwickeln.

■ Text und Fotos: Peter Hoffmann



Europameister over all: Andrea Moroni (Mitte) bei den European Open Bianchi Cup.

USA-Reise des BDMP Bianchi Cup Team

Die 11. World Action Pistol Championships Bianchi Cup und der Bianchi Cup USA

In diesem Jahr fanden wieder die World Action Pistol Championships Bianchi Cup statt und wie jedes Jahr der US Bianchi Cup. Nur wurde die Austragung beider Wettkämpfe in diesem Jahr vom Green Valey Club in Hallsville Columbia MO innerhalb einer Woche durchgeführt. Zusammen mit dem traditionellen Vorbereitungswettkampf, dem Flagler Cup, konnten so innerhalb einer Woche bis zu fünf der hochkarätigsten Wettkämpfe des Bianchi Cups geschossen werden. Der BDMP war mit einem achtköpfigen Team vertreten.

Vorab kann man sagen, dass die Amerikareise des BDMP-Team Bianchi Cup sehr erfolgreich war. Dies lag zum einen am 150zig prozentigen, professionellen Einsatz der Teammitglieder und der hervorragenden Stimmung im Team, aber auch an den Platzierungen und Ergebnissen die erzielt wurden.



Roman Hauber beim im Match Barrikade Event in den USA.

Bis auf Thomas Glas und Gabriel Willigens, die aus beruflichen Gründen erst am 14. Mai anreisen konnten, waren alle anderen am 9. Mai bereits anwesend. Dem entsprechend wurden die Wettkämpfe am 17. Mai mit dem Vorbereitungswettkampf – dem Flagler Cup – eröffnet. Am 19. und 20. Mai wurde die Weltmeisterschaft geschossen und der Bianchi Cup begann dann am 22. Mai mit der Kombinationswertung.

Roman Hauber hat sowohl bei der WM als beim US Bianchi Cup die leistungsmäßig besten Ergebnisse erzielt. Bei der WM wurde er mit sehr guten 1902 Vierter hinter Robert Vadasz (3. 1904, Lorenz Cleveland 2. 1912 und Enoch Smith 1. 1918). Tho-



Mannschaftsfoto US Bianchi Cup.

mas Glas belegte mit 1860 den 9. Platz und Peter Hoffmann mit 1837 den 11. Platz. Gabriel Willigens wurde in seinem ersten Wettkampf auf internationaler Bühne mit 1696 24zigster. Beim US Bianchi Cup konnte er sich dann deutlich steigern und belegte mit 1768 den 13. Platz.

Beim US Bianchi Cup konnte Roman Hauber sich noch einmal steigern. Mit 1906, was neuer Europarekord ist, belegte er hier den dritten Platz hinter Enoch Smith 1907 und dem Sieger Robert Vadasz 1912. Peter Hoffmann wurde in diesem Match 8. mit 1851 und belegte einen 2. Platz im Endkampf bei falling plate event Metallic.

In der Production Klasse belegte Frank Reiche mit 1816 den 5. Platz bei der WM und mit 1801 den 6. Platz beim US Bianchi Cup.

Bei den Open Schützen schoss Frank Kemm bei der WM 1908 und wurde 18. Mit 1881 wurde er dann 48 beim Bianchi Cup. Adam Lennert schoss mit genau 1900 ein fantastisches Ergebnis, nur man wertete die Grand Senior Klasse nicht und so wurde er bei den jüngeren Senioren 4. In seiner Klasse (Grand Senior) hätte er gewonnen. Beim US Bianchi Cup hat er dann mit 1888 den ersten Platz als Grand Senior erreicht.

Thomas Glas schoss beim Bianchi Cup 1897 in der Open Class und wurde 33igster. Der größte Pechvogel, der aber das größte Potenzial zumindest im Training gezeigt hatte ist Frank Liebegott. Er hatte durchgehend Probleme mit seiner Waffe, die zum Schluss komplett ausfiel.

Beim US Bianchi Cup hat unsere Metallic-Mannschaft die Mannschaftswertung überraschend gewonnen, worüber wir uns sehr gefreut haben.

Alles in allem war es eine sehr gute geschlossene Mannschaftsleistung mit einigen hervorragenden Einzelergebnissen und einem super Europarekord durch Roman Hauber.

■ Text und Fotos: Peter Hoffmann



Siegerehrung Grand Senior: 1. Platz Adam Lennert.



Baumholder:

15. DM Skeet/BDMP-NSSA (D.24)

In der Zeit vom 10. bis 12. August 2018 fand auf den Ständen des Outdoor Recreation HFSS die 15. Deutsche Meisterschaft Skeet BDMP-NSSA in Baumholder statt. BDMP-Mitglieder aus Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Hessen, Bayern und dem Saarland nahmen teil.

In diesem Jahr meinte es das Wetter gut mit den Schützen. Freitag und Sonntag herrschten fast perfekte Bedingungen. Am Samstag kam allerdings stärkerer Wind auf, der den Doubles-Schützen doch einige Problem bereitete.

Die Verpflegung, gestiftet von der SLG Saarpfalz e.V., übernahm SLGund NSSA-Mitglied Christian Schmid. Herzlichen Dank Christian, es hat allen Teilnehmern gut geschmeckt!

Da die Deutsche Meisterschaft mehrere Tage dauert und daher bei gleichem Ergebnis kein Entscheidungsschiessen durchgeführt werden kann, wurden die Plätze wieder nach dem bewährten "Long Run" Verfahren der NSSA ermittelt.

Der Tradition der NSSA folgend wird, wenn ein Schütze zum ersten Mal eine perfekte 25er Runde Skeet schießt, dessen Mütze von den anderen Schützen "ventiliert". Bei dieser

Die Wertungen 1. bis 3. Platz:

Kaliber 12		
1. Platz	Uwe Wandernoth	95/100
2. Platz	Theo Weiß	91/100
3. Platz	Dieter Neufing	88/100
Kaliber 20		
1. Platz	Uwe Wandernoth	94/100
2. Platz	Heinz Schneider	93/100
3. Platz	Andreas Berger	86/100
Doubles		
1. Platz	Heinz Schneider	88/100
2. Platz	Uwe Wandernoth	85/100
3. Platz	Gero Buchartz	80/100
Damen		
1. Platz	Kerstin Eibisch	79/100
2. Platz	Margot Schneider	72/100
3. Platz	Patricia Schmidt	60/100



Dieter Neufing, SLG Saarpfalz e.V., mit der "ventilierten" Mütze.



Die Skeet-Damen. Es hat ihnen offensichtlich sehr viel Spaß gemacht!

DM gelang das Dieter Neufing (SLG Saarpfalz e.V.).

Besonders erfreulich war die Möglichkeit zur Damenwertung mit 1 bis 3 Plätzen

Die vollständige Auflistung befindet sich auf der Homepage des Bundesverbandes, sowie auf der Homepage des Landesverbandes Rheinland-Pfalz.

Text und Fotos: Uwe Wandernoth

Information des Bundesreferenten Skeet BDMP

"Diese Disziplin kann auf jedem Skeet-Stand geschossen werden. Sollten sich in Zukunft mehr Teilnehmer finden, kann auch das Klassifizierungssystem der NSSA zum Tragen kommen. Dabei werden die Schützen, ähnlich wie bei sonstigen klassifizierten BDMP-Schießen, ihren Vorleistungen entsprechend in Klassen eingeteilt. Für eine Teilnahme an der jährlich stattfindenden Weltmeisterschaft in San Antonio, Texas, ist dies unbedingt erforderlich. Ich bin gerne bereit, Schützen, die Skeet nach den Regeln des BDMP und der NSSA schießen möchten, individuell zu unterstützen. Jedem Interessenten biete ich eine kostenlose Jahresmitgliedschaft im amerikanischen Verband an. Er erhält dann einmal im Quartal eine spezielle Skeet Broschüre, in der er u.a. alle geplanten Schießen weltweit findet, sowie die Ergebnisse bereits durchgeführter Wettkämpfe.

Gerne bin ich bei der Anmeldung und dem Ablauf behilflich, sofern ein Stand vorhanden ist und sich ausreichend Interessenten finden, die bereit sind, regelmäßig ein solches BDMP/NSSA Schießen durchzuführen.

Alle Ergebnisse werden zum Hauptquartier der NSSA nach San Antonio, Texas, gemeldet. Zu Beginn des jeweils neuen Skeet Jahres (Jan. bis Dez.) erhält jeder Schütze seine neue Mitgliedskarte incl. einer Auflistung der im vergangenen Jahr geschossenen Wettkämpfe, sowie seine Klassifizierung für das kommende Jahr.

Wer Interesse an der Disziplin hat, sollte sich bitte mit mir in Verbindung setzen. Ich bin auch gern bereit, die Disziplin auf Eurem Stand vorzustellen. Ruft mich einfach an, oder sendet mir eine Email."

Uwe Wandernoth Bundesreferent Skeet / NSSA National Director Tel. 06386-40155 oder Email: uwandernoth@t-online.de

Waffenumzug in der EU

Erfahrungsbericht von Robert Foreyt (am Beispiel Deutschland/Österreich)

Ob dauerhafter Umzug ins Ausland oder nur die Begründung eines Ferienwohnsitzes - für Sportschützen und Jäger kommt die Frage auf, warum nicht auch dort seinem Sport oder der Jagd nachgehen? Dafür bietet der Europäische Feuerwaffenpass derzeit eine unkomplizierte Lösung. Bis zu drei darin eingetragene Waffen können zu Schießveranstaltungen mitgebracht und müssen dann auch wieder ausgeführt werden. Aber wie verbringe ich meine, oder einen Teil meiner Waffen dauerhaft ins EU-Ausland? Diese Frage stellte sich mir für meinen Neben- und späteren Alterswohnsitz in Tirol.

Einleitend möchte ich gleich darauf hinweisen, dass ich Jäger und Sportschütze bin, – kein Jurist – und der Beitrag keinesfalls als eine irgendwie geartete Rechtsberatung sondern als Erfahrungsbericht verstanden werden soll. Ein Vorab-Überblick über die aktuellen Erfordernisse und Abläufe in Deutschland und Österreich wäre mir jedoch eine Hilfe gewesen, deshalb möchte ich diese Erfahrung gern weitergeben.

Um selbst zu recherchieren entschied ich mich erst einmal herauszufinden, wer in Osterreich für die Durchführung des Waffenrechtes zuständig ist. In meinem Fall handelt es sich, wie vielleicht nicht gleich angenommen, um den Bezirkshauptmann respektive die Bezirkshauptmannschaft. Die Mailadresse der zuständigen Mitarbeiterin war schnell herausgesucht und eine mehrseitige Mail verfasst, mit all den unsortierten Fragen, die sich mir anfänglich stellten. Erwartet hatte ich als Antwort einen freundlichen Hinweis auf die allgemeinen Sprechzeiten. Stattdessen erhielt ich nach kurzer Zeit eine Mail mit nahezu umfassender Beantwortung meiner ersten Fragen. Nun taten sich langsam die Gemeinsamkeiten aber auch die Unterschiede im Waffenrecht der beiden EU-Länder auf.

Langwaffen, Einzellader und Repetierer, sind ab 18 Jahren frei besitzbar – ohne Waffenbesitzkarte, Flinten in Form von Vorderschaftrepetierflinten sind jedoch streng verboten, Waffen, die sich über das normale Maß zerlegen lassen, ebenso. Dagegen scheint die sogen. Anscheinswaffe ist im ÖWG unbekannt zu sein.

Für die erlaubten Waffen kann eine Einfuhrgenehmigung in/nach Österreich beantragt werden. Die erteilte Einfuhrgenehmigung ist nur drei Monate gültig. In dieser Zeit müssen die Waffen ausgetragen und nach Österreich verbracht werden. Nach Ablauf der Frist ist eine neue zu beantragen. Die Kosten dafür betragen ca. 57, − €. Zur Beantragung der Einfuhrgenehmigung sind ein Personalausweis/Pass und alle An-

gaben der einzuführenden Waffen erforderlich.

Natürlich wird auch hierbei zwischen Waffen der Kategorie "C" und "B" unterschieden.

Zudem muss die sichere Verwahrung aller Waffen gewährleistet sein – wird aber für C-Waffen von der Polizei nicht vorab vor Ort überprüft. Für uns schwer zu glauben – ein sicheres Behältnis (also ein abschließbarer Kleiderschrank) genügt offenbar, wird aber von mir dennoch nicht empfohlen. Mit der Einfuhrerlaubnis für die C-Waffen erlangt man zu Hause, bei seiner zuständigen Waffenbehörde, die Ausfuhrerlaubnis und kann die Waffen innerhalb der von Österreich vorgegebenen Frist dort einführen.

Dort geht man jedoch nicht zur Behörde, zur Bezirkshauptmannschaft, sondern sucht, beispielsweise mit seinem C-Repetierer einen Waffenhändler/Büchsenmacher auf und bittet ihn anhand der Ein- und Ausfuhrdokumente (meist reichen die Unterlagen aus und die Waffen müssen nicht vorgeführt werden) um Eintragung der C-Waffen in das Zentrale Waffenregister.

Kurzwaffen und halbautomatische Langwaffen der Kategorie "B" hingegen bedürfen einer Österreichischen Waffenbesitzkarte. Auch Perkussionsrevolver gelten als B-Waffen. Für diese kann ebenfalls eine gesonderte Einund daheim eine Ausfuhrgenehmigung beantragt werden.

Für Kurzwaffen ist auch bei bereits in Deutschland erworbenen Waffen ein Bedürfnis (bei Sportschützen Meisterschaftsurkunden) nachzuweisen, der Nachweis der Handhabungssicherheit zu erbringen sowie ein Wesenstest (psychologisches Gutachten) zu absolvieren.

Die Handhabungssicherheit wird auf dem Schießstand, teilweise von Inhabern von Waffengeschäften abgenommen – der Wesenstest von gelisteten Psychologen, die einem nach ca. vierstündiger Sitzung das Bestehen bescheinigen, solange man keinen gegenteiligen Anlass gibt.

Bei Inhabern einer gültigen österreichischen Jagdkarte entfallen der Nachweis der Handhabungssicherheit und der Wesenstest. Mit Vorlage eines gültigen Deutschen Jagdscheines kann man vorab eine solche Jagdkarte erlangen.

Die Tiroler Jagdkarte beispielsweise gilt vom 1.4. eines jeden Jahres, für ein Jahr und kostet ca. 170,– €. Die Jagdkarte ist frühestens einen Monat vorher, also ab dem 1.3., beantragbar. Zur Beantragung der Jagdkarte sind zwei aktuelle Passbilder, ein Personalausweis/Pass, der deutsche Jagdschein sowie ein nicht all zu lang zurück liegender Erste-Hilfe-Nachweis erforderlich. Es erfolgt nun die Prüfung, ob ein sogen. Waffenverbot besteht – entsprechend der deutschen Zuverlässigkeitsprüfung.

Für die Beantragung muss ein Auszug aus dem deutschen und dem österreichischen Strafregister vorliegen, der in beiden Fällen nicht von der Behörde, sondern vom Antragsteller eingeholt werden muss. Das deutsche Führungszeugnis kann für die ausländische Behörde, speziell zur Vorlage in Österreich via Internet beim Bundesministerium der Justiz für ca. 13,− € postalisch und innerhalb weniger Tage bezogen werden. Die Bundesrepublik Österreich hat auf eine sogen. Überbeglaubigung staatsvertraglich verzichtet, kann und wird dies nicht zusätzlich einfordern.

Früher hat die Österreichische Waffenbehörde das Ergebnis der Prüfung auf ein bestehendes Waffenverbot des Antragstellers der Jagdbehörde zur Verfügung gestellt, was seit 1.1.2018 untersagt ist.

Aufgrund dieser Änderung muss der Antragsteller einer Jagdkarte nun selbst bei der Gemeinde den Antrag auf Auszug aus dem Österreichischen Strafregister stellen, was aber zumindest den Zweitwohnsitz in Österreich voraussetzt – unabhängig wie lange dieser besteht.

Mit Vorlage beider Führungszeugnisse und einem mindestens ein weiteres Jahr gültigen deutschen Jagdschein ist die Beantragung der Jagdkarte nun möglich.

Durch den damit verbundenen Beitritt zum Tiroler Jagdverband und die pünktliche Zahlung des Beitrages verlängert sich die Jagdkarte nach Ablauf des ersten Jahres um jeweils ein Jahr. Der Jahresbeitrag beträgt derzeit ca. 90,− €. Wird jedes Jahr der Mitgliedsbeitrag pünktlich, nach Aufforderung bezahlt, gilt die Jagdkarte fort. Deshalb ist der Zahlbeleg immer mitzuführen.

Mit gültiger Jagdkarte ist die Waffenbesitzkarte für die Selbstlade-Langund die Kurzwaffen nun ohne erneuten Nachweis der Handhabungssicherheit (Sachkunde) und ohne den Wesenstest möglich. Das maximale Grundbedürfnis liegt bei zwei B-Waffen. Dabei handelt es sich entweder um zwei halbautomatische Kurz- oder Langwaffen oder um jeweils eine halbautomatische Kurz- und eine Langwaffe.

Wichtig ist auch, dass bei Erstbeantragung sogen. Zubehör mit beantragt und in die WBK aufgenommen werden kann. Diese gilt beispielsweise für Wechselsysteme, die andernfalls als zwei separate B-Waffeneinträge behandelt werden. Mit dem Zubehör-Eintrag wird das Wechselsystem der nur einen Eintragung in die WBK zugeordnet.

Kurzwaffen dürfen zum Fangschuss in Österreich nicht ohne Waffenpass (Österreichischer Waffenschein) geführt werden. Dieser ist nur als Ausnahme durch Unterstützung des Jagdverbandes erhältlich und die Ausstellung erfolgt bislang sehr selten.

Die sichere Verwahrung für alle B-Waffen muss gewährleistet sein und wird von der Polizei vor Erteilung der WBK vor Ort überprüft. Hier empfiehlt sich eine Aufbewahrung ähnlich der bisherigen deutschen Handhabung (B-Schrank mit Innenfach).

Zur Beantragung der Waffenbesitzkarte sind ein aktuelles Passbild, eine Geburtsurkunde, ein Personalausweis/ Pass, alle Angaben der einzuführenden Waffen und die Ausfuhrgenehmigung erforderlich. Es erfolgt für die B-Waffen noch einmal – diesmal behördenseitig und nur für Österreich – die Prüfung, ob ein sogen. Waffenverbot besteht und erst danach wird seitens der Behörde der Überprüfungsbesuch der Polizei beantragt, um die sichere Verwahrmöglichkeit der B-Waffen beim Besitzer zu überprüfen.

Erst nach Erhalt des positiven Verwahr-Protokolls der Polizei werden die entsprechenden Unterlagen an die Österreichischen Bundesdruckerei geschickt, bei der die WBK erstellt und an die Behörde zurück versandt wird.

Erst mit persönlicher Aushändigung der WBK an den Antragsteller kann nun auch die Einfuhrgenehmigung für die B-Waffen ausgestellt werden. Ein zeit- und kostensparender, postalischer Versand von WBK und Einfuhrgenehmigung in das Antragsteller-Land ist deshalb nicht möglich. Die so verbrachten Waffen werden aus der deutschen WBK und aus dem deutschen Europäischen Feuerwaffenpass ausgetragen.

Es empfiehlt sich schlussendlich für die ausgeführten Waffen einen österreichischen Feuerwaffenpass ausstellen zu lassen. Damit diese 'auf Besuch' nach Deutschland mitgenommen werden dürfen.

■ Text: Robert Foreyt





Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn Anerkannter Schießsportverband gemäß §15 WaffG

Bundesreferent Skeet

An alle Skeetschützen im Bund der Militär- und Polizeischutzen (BDMP) e.V. Uwe Wandernoth St. Wendeler Str. 72 66903 Altenkirchen Telefon: 06386-40155

Fax: 06386-999894

Email: uwandernoth@t-online.de

<u>Ausschreibung</u>

Wettkampf: Deutsche Meisterschaft SKEET

<u>Disziplin:</u> D.24 Skeet (NSSA) Kal. 12, 20 und Doubles

<u>Termin:</u> vom 09.08.2019 bis 11.08.2019

Zeit: Fr. 13.00-17.00 Uhr, Sa + So 09.30-17.00 Uhr

Ort: Rod and Gun Club Baumholder

Der Rod and Gun Club Baumholder, ist ohne Zufahrtsprobleme mit dem PKW zu erreichen. Genaue Wegbeschreibung folgt nach Anmeldung.

Meldeschluss: 13. Juli 2019

Meldung an: Uwe Wandernoth, St. Wendeler Str. 72, 66903 Altenkirchen

Tel: 06386-40155, Fax 06386-999894, am besten per Email uwandernoth@t-online.de

<u>Startgeld:</u> je Disziplin 30,– €

Das Startgeld bitte bis Meldeschluß auf das Konto:

Sparkasse Paderborn BDMP LV Rheinland-Pfalz, IBAN: DE48 4765 0130 0000 0908 45 BIC: WELADE3LXXX – als Verwendungszweck: Name+DMSkeet2019. Eine Anmeldung

ohne Startgeld gilt als nicht erfolgt. Startgeld wird nicht zurückerstattet.

Wertung: Einzel- und Mannschaftswertung (Mannschaftswertung erfolgt nur, sofern mind.

3 versch. SLGn, mit jeweils mind. 3 und max. 4 Schützen teilnehmen).

<u>Preise:</u> Medaillen für die drei erstplatzierten Einzelsieger, Urkunden für alle Platzierungen!

Qualifikation: keine

Der Rod and Gun Club Baumholder ist ohne Zufahrtsprobleme mit dem PKW zu

erreichen.

<u>Datenschutz:</u> <u>Verpflichtung auf Anmeldung:</u>

Mit der Anmeldung akzeptiert der Teilnehmer: Die Wettkampfregeln gem. Ausschreibung und ggf. erforderliche Änderungen. Die Veröffentlichung der notwendigen Daten in den Ergebnislisten, im Internet und in

den Printmedien. Die Veröffentlichung seines Bildes im Internet und in den Printmedien.

Uwe Wandernoth, Bundesreferent Skeet



Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn Anerkannter Schießsportverband gemäß §15 WaffG

Bundesreferent Skeet

An alle Skeetschützen im Bund der Militär- und Polizeischutzen (BDMP) e.V.

Bundesreferent Skeet

Uwe Wandernoth St. Wendeler Str. 72 66903 Altenkirchen Tel.: 06386-40155

Fax: 06386-999894 Email: uwandernoth@t-online.de

Anmeldung zur Deutschen Meisterschaft Skeet 2019

nach dem Regelwerk des BDMP (NSSA) SpO D.24 vom 09.08. bis 11.08.2019

im Rod and Gun Club in Baumholder

Name:		BDMP-Nr		
Vorname: _		Telefon:		
PLZ:	Wohnort:		Str	
		(unbedingt erforderlich, fü	ür die Übermittlung von Startzeiten)	
Es erfolgt eir	ne "overall"-Wertur	ıg.		
Gewünschte	n Starttag bitte ank	_	0 Uhr, Sa+So 09.30-17.00 Uhr) ☐ Fr + Sa + So	
im Kaliber 12:	☐ Kalibe	er 20: 🗌 Doub	oles:	
Startgelder k IBAN: DE48 Bitte auf Übe	pitte auf Konto des 4765 0130 0000 09 erweisung angeber	ro Kaliber (12, 20, Double BDMP LV Rheinland-Pfal 08 45, BIC: WELADE3LX n: Name+DMSkeet2019. ung der Startgelder! Biti	lz, Sparkasse Paderborn	t
da sein!		3		
		Anmeldeschluss ist	der 13.07.2019	
Die Wettkampfi Die Veröffentlic Die Veröffentlic	lung akzeptiert der Teilr regeln gem. Ausschreib hung der notwendigen hung seines Bildes im Ir	oung und ggf. erforderliche Än Daten in den Ergebnislisten, i nternet und in den Printmedier	m Internet und in den Printmedien. n.	
Datenschutz	gelesen und damit	t einverstanden: Datum	Unterschrift	
Uwe Wande	rnoth,	Datam	ontersenint.	

Schwarzpulverschießen 2018

Wie jedes Jahr Pfingsten fing es an mit dem "Alsfelder Schwarzpulver Büffelschießen" der Bundes SLG Schwarzpulver Long Range.



Sporting	
1. Thomas Laumer	182
2. Piter Vanderbergh	180
3. Johannes Dippel	179





Military	
1. Martin Eifler	132
2. Armin Buse	132
3 Peter Wagner	128



Zielfernrohr	
1. Patrick Chadwick	178
2. Falko Wenske	176



Alsfeld 19.05.2018:

1. Steffen Bischof

1. Karlheinz Mühl

E.4 Perkussions-Freigewehr 1

Deutsche Meisterschaft Schwarzpulver 25 + 50 mtr

144

121

SLG Schauenburg-Horst Friedrichroda e.V. 94

3. Herbert Schmid	SLG Main Kinzig	71
E.9 Vorderlader-D	ienstrevolver 2	
1. Paul-Jürgen Schmitz	SLG Münzenberg	127
2. Stuart Benner	SLG Wilhelm Tell	117
3. Rene Burkhardt	SLG Leinhausen e.V.	113

SLG Main Kinzig

E.11 Schwarzpulverpatronen-Dienstrevoler 1

2 Paul-Jürgen Schmitz SLG Münzenberg

2. Klaus-Dieter Schneider SLG Schwarzp.-Long-Range-Schützen 92

E.10 Vorderlader-F	Pistole 1	
1. Harald Rüdiger	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	91
2. Gerhard Brehm	SLG Gießen 98	91
3. Karlheinz Mühl	SLG Main Kinzig	91

SLG Wetzlar

SLG Main Kinzig

E.8 Vorderlader-Dienstrevolver

2. Joachim Ott

3. Karlheinz Mühl

1. Paul-Jürgen Schmitz SLG Münzenberg







90

88

85

Alsfeld 20.05.2018:

Deutsche Meisterschaft 2018

E.6 LR-Schwarzpulvergewehr 300mtr					
1. Thomas Laumer	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	90			
2. Jürgen Kerl	SLG Gießen 98	85			
3 Jochen Mathes	SLG SS7 Butternatt Warendorf	83			

E.7 Schwarzpulverpatronen Dienstgewehr 300mtr				
1. Karlheinz Zell	SLG Edertal	116		
2. Jürgen Kerl	SLG Gießen 98	113		
3. Armin Buse	SLG Burg Stargard	111		



Vom 26.06 bis 01.07.2018 Long Range in Bisley/England:



Bisley 28.06.2018

E.6 LR-Schwarzpulvergewehr 800y			
1. Martin Eifler	SLG Black Powder Beckum	57	
2. Markus Gebhardt	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	56	
3. Bernd Janke	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	55	



Bisley 29.06.2018

E.6 LR-Schwarzpulvergewehr 900y			
1. Thomas Laumer	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	62	
2. Bernd Janke	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	60	
3. Jochen Mathes	SLG SSZ Butterpatt Warendorf	60	



Bisley 30.06.2018

E.6 LR-Schwarzpu	ılvergewehr 1000y	
1. Harald Rüdiger	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	59
2. Thomas Laumer	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	58
3. Martin Eifler	SLG Black Powder Beckum	49

E.6	LR-Schwarzpulvergewehr	Aggregat	800y	900y	1000y	Gesamt
1.	Laumer, Thomas	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	52	62	58	172
2.	Rüdiger, Harald	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	52	54	59	165
3.	Janke, Bernd	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	55	60	49	164
4.	Gebhardt, Markus	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	56	54	49	159
5.	Eifler, Martin	SLG Black Powder Beckum	57	47	49	153
6.	Buse, Armin	SLG Burg Stargard	52	57	40	149
7.	Kerl, Jürgen	SLG Gießen 98	42	57	41	140
8.	Brehm, Gerhard	SLG Gießen 98	42	48	47	137
9.	Mathes, Jochen	SLG SSZ Butterpatt Warendorf	37	60	40	137
10.	Düfert, Diethelm	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	45	43	45	133
11.	Grigoleit, Hans	SLG Black Powder Beckum	36	54	34	124
12.	Zell, Karlheinz	SLG Edertal	36	50	27	113
13.	Trumpf, Christian	SLG FSG Schongau e.V.	22	43	47	112
14.	Brader, Leonhard	SLG FSG Schongau e.V.	40	47	25	112
15.	Nachtwey, Steven	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	33	40	37	110
16.	Josuttis, Werner	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	38	44	17	99
17.	Suiter, Georg	SLG FSG Schongau e.V.	32	48	15	95
18.	Hassa, Norbert	Einzelmitglied	6	58	30	94
19.	Juranek, Roland	SLG SchwarzpLong-Range-Schützen	19	22	43	84
20.	Ketterl, Günther	SLG Edertal	12	23	11	46
21.	Erdtmann, Hugo-Wolfgang	SLG Münster Westfalen e.V.	2	28	6	36

Alsfeld 01.09.2018:

Deutsche Meisterschaft Schwarzpulver 100 mtr

E.1 Perkussions-Vorderlader-DG 1				
1. Klaus Röder	SLG Gießen 98	93		
2. Jürgen Kerl	SLG SLG Gießen 98	89		
3. Karlheinz Zell	SLG Edertal	82		

E.2 Perkussions-Hinterlader-DG 1				
1. Patrick Chadwick	SLG Stärkloser Wölfe	50		

E.5 Perkussions-F	reigewehr 2	
1. Falko Wenske	SLG Gießen 98	97
2. Gerhard Brehm	SLG Gießen 98	96
2. Klaus Röder	SLG Gießen 98	91

E.6 LR-Schwarzpulvergewehr					
1. Falko Wenske	SLG Gießen 98	98			
3. Karlheinz Zell	SLG Edertal	96			
3. Jürgen Kerl	SLG Gießen 98	93			

E.7 Schwarzpatro	nen-DG	
1. Karlheinz Zell	SLG Edertal	180
2. Jürgen Kerl	SLG Gießen 98	161
3. Manfred Meyer	SLG Kassel	144



■ Texte und Fotos: Norbert Salomon, Bundesreferent Schwarzpulver

Deutschland Pokal 2018

Drei Wettkämpfe, verteilt über sechs Monate mit einem Streichergebnis, das war der 2. Deutschland Pokal 2018. Die Messlatte wurde beim ersten Wettkampf im März von einigen Top-Schützen sehr hoch gelegt. Einigen Teilnehmern beim zwei-

Kommen wir nun zu dem was am Ende einer solchen Veranstaltung wirklich zählt – den Ergebnissen.

In ZG 3 legte Hartmut Krüger im ersten Durchgang mit 120 Ringen den Grundstein für seinen Sieg in dieser Disziplin. Er war der einzi-

Hartmut Krüger: Waffe 6mm PPC.

ten Durchgang gelang es jedoch, den Anschluss wieder an das Spitzenfeld zu finden. Damit wurden mit dem dritten Wettkampf am 25. August die Karten neu gemischt. Die Startmöglichkeiten waren auf der BDMP eigenen Schießsportanlage in Alsfeld schnell ausgeschöpft. Für die SLG Wittgenstein als Ausrichter war das ein Kraftakt, der nur gelingen konnte, im reibungslosen Zusammenspiel der Mitarbeiter und einer einwandfreien, technisch optimalen Wettkampfstätte.

Zielfernrohr 3, die Königsklasse der 300 Meter Disziplin, ist inzwischen zu einer Materialschlacht geworden. Waffen und Zubehör sind hochpreisig angesiedelt. Die Wettkampf-Munition wird selbstverständlich nach Benchrest-Kriterien geladen, um das Optimum aus Waffe und Munition gepaart mit dem eigenen Können zu erreichen. Die Kaliber-Palette bewegte sich von der .223 über die 6mm PPC bis zur Long Range Patrone .284. Mit diesem Material werden Ergebnisse erzielt, die vor 2 oder 3 Jahren unmöglich erschienen. Streukreise von unter 28 mm mit 10 Schuss, das entspricht 0,35 MOA auf 300 Meter sind an der Tagesordnung.

ge Schütze, der 120 Punkte bekam! Damit präsentierte er sein Können, gefolgt von Alexander Klemm und Thomas Hasler. Im 2. Teil des D-Pokals zeigten diese drei Schützen mit je 117 Ringen ein unglaublich gutes konstantes Schießen, sie setzen die Messlatte noch höher. Der 3. Durchgang mit 113.114 und 115 waren für diese drei Top-Schützen Streichergebnisse!

Diese Spitzenergebnisse setzten sich auch in ZG 2 fort. Mit Streichergebnissen von 108, 107 und 105 Ringen lieferten sich die Top-Scorer ein Kopf-an-Kopf-Rennen in diesen drei Wettkämpfen. Alexander Lobodzinski setzte sich an die Spitze und konnte für sich und der SLG Wittgenstein das Match gewinnen.

Auf der F/TR-Seite war es genau das gleiche, auch hier dominierten Alexander Lobodzinski und Hartmut Krüger von der SLG Wittgenstein, nicht weit dahinter Michael Hänel von der SLG Miriquidi CA Augustusburg.

Bei der Mannschaftswertung wurde das gleiche Wertungs-System angewendet. Auch hier wurden von den einzelnen SLG-Mannschaften gute Ergebnisse erzielt, die leider nur einmalig waren, und damit nicht in die Wertung kamen.

In der Mannschaftswertung "ZG 3" setzte sich die SLG Wittgenstein souverän mit 702 Ringen an die Spitze, gefolgt von Miriquidi CA Augustusburg und Gera-Leumnitz mit jeweils 680 Ringen.

In "ZG 2" dominierte die SLG Wittgenstein mit 641 Ringen, vor der SLG Wildbach Landshut mit 616 Ringen und sicherte sich den Mannschaftspokal.

Auch in der F/TR Klasse konnte die SLG Wittgenstein mit 674 Ringen vor der SLG Wildbach Landshut mit 638 und der SLG Marsberg mit 626 Ringen ihren Spitzenplatz behaupten.

Das Wittgensteiner Team ist derzeit mit Abstand Spitzenreiter in den 300 m ZF-Disziplinen. Glückwunsch an alle Medaillengewinner, aber auch an die, die auf den hinteren Plätzen für sich persönlich Großes geleistet haben. Für erfahrene Schützen mit hochwertigem Material war dies ins-



Alexander Lobodzinski: Waffe 6mm PPC.

gesamt ein sehr anspruchsvolles forderndes Match.

Der nächste Schritt ist organisatorisch schon vorbereitet: Im kommenden Jahr wird der Deutschland Pokal auf fünf Wettkämpfe, von denen zwei Streichergebnisse sind, erweitert. Die angedachten Termine untenstehend.







Das Wittgensteiner Sieger-Team.

Datum:	Wettkampf:		Ort:
26.01.2019	3. D-Pokal Teil 1	ZG 2, 3 + F/TR	Alsfeld
04.05.2019	3. D-Pokal Teil 2	ZG 2, 3 + F/TR	Alsfeld
29.06.2016	3. D-Pokal Teil 3	ZG 2, 3 + F/TR	Alsfeld
24.08.2019	3. D-Pokal Teil 4	ZG 2, 3 + F/TR	Alsfeld
28.09.2019	3. D-Pokal Teil 5	ZG 2, 3 + F/TR	Alsfeld

Hoffe, wir sehen uns im kommenden Jahr beim 3. Deutschland Pokal wieder.

Die Scheibenbesatzung wartet auf euren Einsatz.

Texte und Fotos: Horst J. Mitera

Ergebnisse Deutschland Pokal – Die Top-Scorer auf dem Treppchen:

	2018 - 2. Deut	Zielfernrohrgewehr 3				
Platz:	Name, Vorname:	SLG / Team	Teil 1	Teil 2	Teil 3	Wertung
1	Krüger, Hartmut	SLG Wittgenstein	120	117	113	237
2	Klemm, Alexander	SLG Miriquidi CA Augustusburg	116	117	115	233
3	Haßler, Thomas	SLG Wittgenstein	116	117	114	232

	2018 - 2. Deut	Zielfernrohrgewehr 2				
Platz:	Name, Vorname:	SLG / Team	Teil 1	Teil 2	Teil 3	Wertung
1	Lobodzinski, Alexander	SLG Wittgenstein	114	110	105	224
2	Hänel, Michael	SLG Miriquidi CA Augustusburg	107	110	112	222
3	Krüger, Hartmut	SLG Wittgenstein	110	108	108	218

	2018 - 2. Deut	Zielfernrohrgewehr F TR				
Platz:	Name, Vorname:	SLG / Team	Teil 1	Teil 2	Teil 3	Wertung
1	Lobodzinski, Alexander	SLG Wittgenstein	116	108	114	230
2	Krüger, Hartmut	SLG Wittgenstein	114	112	114	228
3	Hänel, Michael	SLG Miriquidi CA Augustusburg	112	110	108	222

Zielfernrohrschießen im Anschlag "Sitzend"

Erste Erfahrungen auf dem 300m Schießstand beim Herbstcup LV NRW in Alsfeld

Mit Bescheid des Bundesverwaltungsamts vom 14. September 2018 wurde eine Änderung der Sportordnung unseres Verbandes genehmigt, die insbesondere ältere Sportschützen besonders erfreut: Unter "Langwaffen - Allgemeine Regeln" ist unter D.1.3.5 eingefügt: "Sitzend aufgelegt, die Disziplinen D.2, D.3, D.6. D.7, D.11, D.12, D.13, D.13A, D.14, D.21 können alternativ in der Anschlagart Sitzend aufgelegt geschossen werden. Die jeweilige Wertung kann in einer eigenen Klasse erfolgen."

Auf Grund dieser Änderung kann der Sitzend-Anschlag in allen LV des BDMP bei Wettkämpfen entsprechend ausgeschrieben werden. Eine Altersbegrenzung ist nicht eingefügt, so dass grundsätzlich alle Schützen so schießen können. Wichtig ist ebenfalls, dass der Bundessportleiter das Wörtchen "kann" eingefügt hat und somit eine gemeinsame Wertung offen lässt. Der Veranstalter ist gehalten, die Einzelheiten festzulegen.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen vieler Kameraden herzlich bei allen bedanken, die dies ermöglicht haben. Stellvertretend dafür bei der Sportkommission, dem Landesverbandsleiter NRW Lothar Temme, dem Bundessportleiter Helge Peters und dem Vizepräsidenten David Brandenburger.

Manch einer im Verband mag vielleicht nicht nachvollziehen können, was es für Sportschützen – nicht nur, aber besonders für ältere Mitglieder bedeutet, wieder an Wettkämpfen teilzunehmen. Deshalb soll mein Beispiel zum besseren Verständnis beitragen und Betroffene ermutigen. Die unphysiologische Position der Schulter und der Halswirbelsäule beim Liegendanschlag führt unter Umständen (Arthrose individuellen Ausmaßes) zu erheblichen Schmerzen. Vor einigen Jahren dachte ich nicht, dass ich selbst mal Betroffener sein würde. In den letzten zwei Jahren hatte ich zunehmend Probleme, Wettkämpfe ohne Schmerzmittel durchzustehen. Nach den Erfahrungen insbesondere beim LR-Schießen in Bisley im Juli 2018 und zuletzt bei der DM ZG4 in Leitmar beschloss ich, nicht mehr im Liegendanschlag zu schießen. Ich will während des Schießens einfach nicht mehr darüber nachdenken, ob ich die Schmerzen weiter ertragen oder den Wettkampf abbrechen soll.

Der ZF-Referent des LV NRW Hartmut Krüger hatte am 3. und 4. November 2018 zum Herbstcup des LV NRW eingeladen und erstmals den Sitzend-Anschlag für Schützen ab einem Alter von 60 Jahren offiziell ausgeschrieben. Angeboten wurden die Disziplinen ZG1mod 300m, ZG2, ZG3 und F-Class TR. Von den insgesamt 80 Teilnehmern mit ca. 170 Starts nahmen fünf BDMP-Mitglieder im sitzenden Anschlag an acht Wettkämp-

mir bekannt, dass Vorbehalte bestehen, nur eine Wertung zuzulassen. Die Begründung dafür ist die Annahme, dass Schützen durch den Sitzend-Anschlag im Vorteil sind.

Die Erfahrung beim Herbstcup zeigt eindeutig, dass die Teilnehmer im Sitzend-Anschlag schlechter geschossen haben als zuvor im Liegend-Anschlag. Dies mag an der Umgewöhnung und am wackeligen Tisch und Stuhl liegen. Das Wetter war nach einer Unterbrechung wegen schlechter Sicht beim ersten Durchgang für das Präzisionsschießen wie bestellt. Die teilweise hervorragenden Ergebnisse sind auf der BDMP-Seite des LV NRW veröffentlicht

Fazit: Auch ohne unsere früheren Ergebnisse erreicht zu haben, war



ZG1 mod 300m im Anschlag sitzend.

fen teil. Wie auf dem Foto zu sehen ist, wurde ein Tisch neben die Pritsche gestellt. So konnte der Wechsel mit den Liegendschützen problemlos erfolgen. Ein steter Wechsel von Tisch und Liege entsprechend der Anschlagsart auf der Feuerlinie ist in Alsfeld nicht erforderlich – auch auf der Bahn 4 rot war genügend Platz für Tisch und Pritsche.

Durch die Diskussionen im Vorfeld der Änderung der Sportordnung ist es für uns wichtig, dabei zu sein. Ich persönlich gehe davon aus, dass ich nach einer Umgewöhnungsphase und mit richtigen Schießtischen meine alten Ergebnisse wieder erreichen kann.

Text: Paul EggemannFoto: Horst Mitera



SCHIESSBRILLE



SCHÖGGL S1

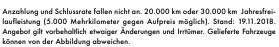
Die leichteste dynamische Schießbrille 100% Titan 100% Made in Germany

Stephan Schöggl, Augenoptikermeister, Sportschütze, Schießleiter, BDMP-Mitglied, Kooperations-Partner BDMP

OLPENER STRASSE 526 - 51109 KÖLN TEL.: 0221/890 4399 - WWW.SCHOEGGL.DE TERMINE NACH VEREINBARUNG



ASS Athletic Sport Sponsoring | Tel. 0234 95128-40 | www.ass-team.net







Waffenschränke
Ranger N5/N7



www.burg.biz



Machen Sie es wie der BDMP.
Optimieren Sie die
betrieblichen Versicherungen mit

CONTRUST

Versicherungsmakler GmbH

Kontakt: Julius Martini/Sönke Butz Tel. 0800 26687878 • info@contrust.com

www.contrust.com

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001



Spezial-Rechtsschutzversicherung für BDMP-Mitglieder www.contrust.com/bdmp-rs



Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn Anerkannter Schießsportverband gemäß §15 WaffG



Landesverband Nordrhein-Westfalen Der Landesverbandleiter

BDMP e.V. • Lothar Temme • Postfach 2633 • D-33056 Paderborn

An alle SLGen des LV NRW

Lothar Temme Postfach 2633 D - 33056 Paderborn

Tel.: +49 5251-34163 Fax: +49 5251-33418 Mobil: +49 151-12472494

E-Mail: lothar.temme@t-online.de

Ihr Zeichen Ihre Nachricht Unser Zeichen LT Datum 21.12.2018

Sehr geehrte Sportkameraden, liebe Mitglieder des LV NRW,

der Landesverband Nordrhein-Westfalen im BDMP e.V. führt, wie bereits auf der SLG-Leitertagung 2018 angekündigt, in diesem Jahr gemäß § 14 der Satzung des BDMP e.V. in Verbindung mit § 5 Abs. 5 der LV-Ordnung den Landesdelegiertentag 2019 durch, zu dem hiermit die Delegierten der Schießleistungsgruppen des LV NRW herzlich eingeladen werden:

Termin: Samstag, den 23. März 2019

Beginn: 10:00 Uhr, Anmeldung ab 09:00 Uhr, Open End

Ort: Ringhotel Am Stadtpark, Kurt-Schumacher-Str. 43, 44532 Lünen, Hansesaal

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlußfähigkeit

TOP 2: Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung und Genehmigung der TO

TOP 3: Ehrungen

TOP 4: Berichte des Vorstandes

TOP 5: Entlastung des Landesvorstandes nach § 5 Abs. 7 a) der Landesverbandsordnung

TOP 6: Referat RA Göpper, Forum Waffenrecht: Aktuelle Entwicklungen im WaffR, BRD/EU

TOP 7: Wahl eines Wahlleiters

TOP 8: Nominierung per Wahl der Mitglieder des Landesvorstandes gemäß § 5 Abs. 7 b)

der Landesverbandsordnung

TOP 9: Grußwort Präsident David Brandenburger

TOP 10: Verschiedenes

Anträge zur TO nach § 5 Abs. 6 der Landesverbandsordnung sind bis zum 23.02.2019 in Textform per Fax, Email oder Brief an den LV-Leiter einzureichen.

Die SLGen können pro angefangene 10 Erstmitglieder einen Delegierten entsenden. Stichtag für die SLG-Zugehörigkeit ist der 01.01.2019. Die Delegierten sind bis zum 23.02.2019 beim Webmaster des Landesverbandes mittels beiliegendem Meldebogen anzumelden:

LV NRW, Dieter Kley, Memeler Str. 3b, D - 33605 Bielefeld, Fax: 032229338833,

E-Mail: didikley@bitel.net

Einzelmitglieder sind nach § 5 Abs. 3 der Landesverbandsordnung nicht zur Teilnahme berechtigt.

LV NRW im BDMP e.V.

(Landesverbandsleiter)

Um ca. 12.30 Uhr wird eine Pause eingelegt in welcher Speisen gegen Entgelt angeboten werden.



Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn Anerkannter Schießsportverband gemäß §15 WaffG



Landesverband Nordrhein-Westfalen Der Landesverbandleiter

Melo	de	bogen	zur	Teilnal	nme	am	LDT	2019	in	Lünen	am	23.	03.	201	19
------	----	-------	-----	---------	-----	----	-----	------	----	-------	----	-----	-----	-----	----

Die Meldung ist bis zum 23.02.2019 zu senden an:	
Webmaster des Landesverbandes NRW Dieter Kley, Memeler Str. 3b, D - 33605 Bielefeld, Fax: 032229338833, E-Mail: didikley@bitel.net	
SLG:	_SLG:Nr.:

Nachfolgend aufgeführte Mitglieder unserer SLG sind als Delegierte aufgestellt:

(Pro angefangene zehn Mitglieder kann die SLG einen gewählten Delegierten zum LDT entsenden.)

Lfd. Nr.	BDMP - Nr.	Name, Vorname
01		
02		
03		
04		
05		
06		
07		
08		
09		
10		
11		
12		
13		
14		
15		

Die oben aufgeführten Mitglieder der SLG sind Delegierte des LDT 2019 Ersatzgestellung und Nachmeldungen sind <u>nicht</u> möglich!

Datum	Nam	e des SLG-Leiters	Unterschift o	des SLG-Leiters	Siegel der SLG	
Interne Bea	rbeitung	gsvermerke der Land	desverbandsleitung	(Bitte nicht beschr	iften!)	
Eingangsdatum der Meldung		Mitgliederzahl gemäß Stichtag	Delegiertenzahl gemäß Satzung	gemeldete Delegierte	Bemerkungen	
					I	

Neumarkter Jurapokal 2018

Am 8. September 2018 war es wieder mal soweit: Der beliebte Neumarkter Jurapokal der SLG SG 1433 Neumarkt/OPf. fand bereits zum fünften Mal statt. Vor 10 Jahren am 02.10.2008 wurde die SLG SG 1433 Neumarkt/OPf. gegründet.

Spitzenschützen aus ganz Deutschland sind beim Jurapokal vertreten, um sich zu messen. Es waren Schützen aus 18 SLGn mit 74 Teilnehmer vertreten - diese absolvierten insgesamt 260 Starts. Geschossen wurde in den Disziplinen Police Pistol 1, NPA Service Pistol B, Police Pistol 3, Super Magnum (alle diese Disziplinen auch als Optical Sight) sowie in Langwaffendisziplinen Zielfernrohrgewehr ZG 4, Zielfernrohrgewehr ZG 5 und Dienstgewehr 1 gem. der Sportordnung des BDMP. Auch die Verpflegung ließ nicht zu wünschen übrig, so gab es z.B. Kuchen, Butterbrezeln und Kaffee kostenlos, dies wurde von den Teilnehmern auch gerne angenommen. Mit viel Einsatzbereitschaft der Mitglieder der SLG SG 1433 Neumarkt/OPf. konnte eine besondere familiäre Atmosphäre den Schützen und Gästen geboten werden.

Stimmen wie: "Wann ist der nächste Termin", "So etwas gibt es nirgends"



gibt immer wieder den Ansporn einen weiteren Jurapokal auszurichten, so Rudolf Diekelmann, Leiter der SLG SG 1433 Neumarkt i.d.OPf.

Der besondere Dank aber gilt den Helfern und Schützen, die trotz der engen Terminvorgaben wieder für ei-



nen reibungslosen und sehr sicheren Ablauf gesorgt haben.

■ Text und Fotos: Daniel Jung LR Öffentlichkeitsarbeit LV Bayern





5. Autumn Trophy 2018 in Backnang

Zum Wettkampf, der 5. Autumn Trophy 2018, vom 26.-28. Oktober 2018 auf der Schießanlage in Backnang, kamen fast 100 Schützen aus sechs Nationen: Norwegen, Luxemburg, Niederlande, Österreich, England und Deutschland. Das OrgaTeam mit Bernd Eisenmann, Uwe Rohde, Margit Eisenmann, Angelika Mack, Daniel Neumann und Arnold Köhnen sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Die Matches wurden von 20 HRO's und RO's fair und mit Augenmaß begleitet.

HRO Range Office

Nach drei Wettkampftagen standen am Sonntagnachmittag die Sieger und Platzierten fest.

Die Autumn Trophy wurde auch in diesem Jahr wieder, als Aggregat-Wertung für jeweils Pistole und Revolver vergeben.

Die Autumn Trophy Revolver bestehend aus Revolver 1500, Distinguished Revolver und Standard Revolver 4" sicherte sich Jörg Lichtmess aus Deutschland mit 2510 Ringen.

Die Autumn Trophy Pistole bestehend aus Pistol 1500, Distinguished Pistol und Standard Semi Automatic Pistol ging an Walter Torghele aus Österreich mit 2492 Ringen.

Die weiteren Ergebnislisten sind unter: www.wa1500.org sowie www. autumn-trophy.de veröffentlicht.

Bernd Eisenmann und Uwe Rohde bedanken sich für die fairen Wettkämpfe und laden ein zur 6. Autumn Trophy vom 25.-27. Oktober 2019 auf der Schießanlage in Backnang.

■ Text und Fotos: Heinz Thumm/Tim Kammler



Gewinner der Autumn-Trophy Revolver.

Bemerkenswert war auch die zahlreiche Teilnahme von Ausstellern und mehreren Sponsoren vor Ort. Den Hauptpreis, eine P320 X5, stellte die Firma SIG Sauer mit Hendrik Gießler dankenswerterweise zur Verfügung.

Es unterstützten uns: SIG Sauer, Merkle Tuning, Rüdiger Wastl, Enforcer, Messer Ohlig, H&N, Ballistol, DWJ, Visier, Caliber sowie Heinz Bauer als Trophäenlieferant.



Siegerehrung für das Sportjahr 2018

Bei einem geselligen Beisammensein, Mitte September, fand in der Berliner Walther Arena die Siegerehrung für das Sportjahr 2018 statt.

Nach einer kurzen Begrüßungsrede durch den Landesvorsitzenden ging es im Anschluss an die Ehrung der Schützinnen und Schützen, die für ihre Leistungen bei den Landesmeisterschaften Pokale und Medaillen erhielten.

Neben einer Vielzahl von Pokalen gab es Medaillen für die Mannschaften und Statuen für die klassifizierten Schützen.

Überreicht wurden die Pokale und Statuen vom Landesvorsitzenden Hartmut Böttcher und seinem Stellvertreter Heiko Tschipke.

Bei der Übergabe der Medaillen stand die Landesschatzmeisterin Connie Köppen hilfreich zur Seite.

Eine besondere Erwähnung soll hier den Schießleistungsgruppen gerecht werden, deren Mitglieder sich durch ihre Leistungen hervortaten.

Die SLG TNT, deren Schützen auch bei der Deutschen Meisterschaft brillierten.

Die SLG Beeskower Shooters. Die SLG Bundespolizei Berlin. Die SLG Berlin 98.

Und natürlich auch Glückwunsch an alle anderen Schützinnen und Schützen für ihre im Sportjahr 2018 erreichten Leistungen.

Ein besonderer Dank geht für die Organisation der Siegerehrung an die Verantwortlichen, die in ihrer Freizeit Listen zusammenstellten, Pokale organisierten und sich um den Ablauf kümmerten.



Sowie an alle Helfer, Ausrichter und Auswerter, die die Wettkämpfe für das Sportjahr 2018 arrangierten.

Zum Ende des Sportjahres 2018 an alle Schützinnen und Schützen ein

frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch, Gesundheit und ein erfolgreiches Sportjahr 2019.

Text und Fotos: A. Herzog





Under African Skies...

6. Oktober 2018. Wir sitzen zu acht bei sehr frühlingshaften Temperaturen auf der Terrasse, lassen den Tag noch einmal Revue passieren und ihn ganz gemütlich und entspannt bei Weißwein aus der Region ausklingen. War die Passstraße nicht grandios? Der Blick hinunter ins Tal nicht überwältigend? Das Eis im Café nicht besonders lecker? Nicht zu vergessen die Marshmellows oder die Erdbeeren am Spieß – intensiv in Schokolade gedreht...

Frühling im Oktober? Wein aus der Lüneburger Heide? Passstraße mit grandiosen Ausblicken? Der höchste Punkt in der Nordheide ist der Wilseder Berg, stolze 169,2 m ü. NHN – aber über den führt keine Straße, sondern nur ein Wanderweg. Des Rätsels Lösung: Wir sind heute im südafrikanischen Frühling in der Nähe von Kapstadt in Franschhoek gewesen und nachmittags über den gleichnamigen Pass zurück zur False Bay gefahren.

der Stier auf das rote Tuch. Sämtliche Vorurteile gegenüber Legalwaffenbesitzern prasseln im Stakkato auf die gesamte Gruppe nieder: "Sportwaffen sind Mordwaffen! Ohne Schusswaffen keine Verbrechen, ohne Schusswaffen keine Morde! Jeder Depp bekommt in Deutschland einen Waffenschein. Ich kenne viele Polizisten und Bundespolizisten, die behalten bei ihrer Pensionierung einfach ihre Dienstwaffen. Die liegen dann bei denen zuhause frei zugänglich herum. Das wird überhaupt nicht kontrolliert! Und warum eigentlich haben die Sportschützen Waffen und Munition bei sich zuhause? Es wäre doch viel sicherer für alle, wenn die zentral im jeweiligen Schützenhaus kontrolliert unter Verschluss wären." Und so weiter und so fort, eine endlose Litanei voller Falschbehauptungen, von keinerlei Sachkenntnis auch nur im Ansatz getrübt.

Susanne und ich verteidigen engagiert unseren Sport, Martin hält Wenn wir uns immer nur verkriechen, sind wir selbst schuld, wenn wir immer mehr in die Defensive gedrängt werden und es irgendwann unseren Sport in der von uns gewollten Form nicht mehr gibt. Die Devise muss heißen: Flagge zeigen. Sachlich argumentieren. Überzeugende Fakten ruhig vortragen. Nicht für Martin und Genossen, denn die sind beratungsresistent und uneinsichtig. Aber für all die anderen, die leider viel zu oft schweigende Mehrheit.

Am nächsten Morgen fragen wir Roland nach den schießsportlichen Bedingungen in Südafrika. Und hören vieles, dass uns bekannt und nur zu vertraut vorkommt: Detaillierte Regelungen in Bezug auf den Legalwaffenbesitz und das Wiederladen, hoher bürokratischer Aufwand, lange Wartezeiten, Gebühren, Vereinszwang.





So sieht es aus, wenn der Staat das "Monopol der legitimen physischen Gewaltsamkeit" nicht mehr wahrnimmt – mene mene tekel...

Aber wir hören einiges, dass uns mehr als erstaunt: Die erste Waffe eines Schützen ist immer eine Waffe zur Selbstverteidigung. Sie darf auch außerhalb der Wohnung oder des Grundstücks verdeckt getragen werden. Selbstverteidigungstraining ist ausdrücklich erlaubt und wird praktiziert. Weitere geeignete Waffen darf man erwerben, wenn man als Dedicated Sport Shooter, als Sportschütze, registriert ist. Das Mindestalter



Blick vom Table Mountain auf Cape Town mit Signal Hill, WM-Stadion und Robben Island. Am Horizont, 40km entfernt, der helle Fleck: Die Atlantis Shooting Range, 1.000m...

Chenin blanc in den Gläsern. Small talk. Easy listening. Ein Wort gibt wie von selbst das andere; jede und jeder steuert irgendetwas Amüsantes zur Unterhaltung bei. Als wir irgendwie auf das Schuheputzen kommen, sage ich völlig arglos: "Susanne putzt weder ihre Schuhe. Noch ihr Mountainbike. Und auch nicht ihre Waffen. Das bleibt alles an mir hängen..."

Da geht Martin, der nicht zu unserer Gruppe gehört, auf mich los wie

immer wieder vehement dagegen. Die anderen sind verstummt, die gute Stimmung ist komplett im Eimer. Aber hört Martin uns überhaupt zu? Pearls to swine. Let's call it a day, Zapfenstreich. Den restlichen Chenin blanc trinken wir lieber morgen. Hoffentlich ohne Martin.

Hätten wir wie unser Gastgeber Roland, der ebenfalls Sportschütze ist, die Klappe halten sollen, um die Stimmung nicht zu verderben? Nein.

Sport National: **Niedersachsen-Bremen**





dafür beträgt 16 Jahre – trainieren darf man mit großkalibrigen Waffen unter Aufsicht allerdings schon vor der Vollendung des sechzehnten Lebensjahres. Regelmäßig sind der Polizei "beglaubigte" Scheiben vorzulegen, die das kontinuierliche Training und die Treffsicherheit des jeweiligen Schützen dokumentieren.

Und wir sehen einiges, was uns staunen lässt und noch nachdenklicher macht: Alle Grundstücke sind eingezäunt oder ummauert und mit stromführenden Drähten zusätzlich gesichert. An fast jedem Grundstück verkündet ein Schild, welcher bewaffnete private Sicherheitsdienst 24/7 für Schutz sorgt. Es gibt zahlreiche gated communities, ummauerte Areale mit Schlagbaum und Wache, die uns mehr an deutsche Kasernen als an Wohnanlagen erinnern. Auch die Townships der Schwarzen sind übrigens so von der Außenwelt abgeschottet. Waffenläden sind durch Metallgittertüren und Zugangsschleusen gesichert. Alle Waffenverkäufer im Laden tragen offen und gut sichtbar eine teilgeladene und gesicherte Kurzwaffe – das ist gesetzliche Vorschrift. Jeder Verkäufer hat im Laden mehrere gefüllte Magazine versteckt, auf die er im Falle eines Überfalls zugreifen kann. Privatpersonen können Trainer engagieren, die mit ihnen zuhause die optimale Selbstverteidigung einüben und nach eingehender Analyse vor Ort komplette Sicherheitskonzepte erarbeiten.

Auch unser Gästehaus ist umzäunt und umfangreich gesichert. Und unser Fahrer schaut jeden Tag in die Rückspiegel, während sich das Tor bei unserer Rückkehr hinter unserem Van schließt. Vier Rhodesian Ridgebacks schrecken Einbrecher und Diebe ab.

"Roland, auf dem Areal eben liefen bewaffnete Uniformierte herum – war das ein Militärgelände oder eine Polizeikaserne?" "Nein. Das ist eine Schule. Das war der Sicherheitsdienst." Warum all das? "Die Polizei ist unterfinanziert und unterbesetzt und oftmals schlecht ausgebildet. Und es kann lange dauern, bis sie eintrifft, wenn man sie braucht. Auf den Staat, auf die Polizei verlässt sich daher niemand von uns – wir sorgen selbst für unsere Sicherheit."

Trotzdem: Susanne und ich haben uns in der Kapregion sehr sicher gefühlt. Die Menschen sind offen und gastfreundlich, die Landschaft überwältigend, die Getränke und das Essen im Restaurant für unsere Verhältnisse spottbillig. Jedem Fotografen, Naturliebhaber (Fotosafari, whale watching!), Weintrinker, Gourmet, Golfer kann man Südafrika als Reiseziel nur ausdrücklich ans Herz legen. Und auch jedem Sportschützen: Rund um Kapstadt gibt es zahlreiche unterschiedliche shooting ranges, diverse Kurz- und Langwaffenstände – auch long range bis 1.000m ist im bezahlbaren Angebot. Man kann Waffen leihen oder die eigenen Waffen mitbringen. Vieles ist möglich: Fallscheibe, IPSC, Wurfscheibe, bowling pins vom Tisch schießen oder Wettkampftraining und Wettkämpfe...

Allerdings ist jeder für sich selbst verantwortlich und sollte sorgfältig prüfen, was sie/er tut, um später in Deutschland keine Probleme mit der Waffenbehörde zu bekommen: Bei IDPA streiten sich die Experten.

Trotz aller Lockerheit hat aber auch in Südafrika die Sicherheit beim Schießen immer absoluten Vorrang – wer gegen Anweisungen verstößt, muss mit sofortigen und einschneidenden Sanktionen rechnen.

Tagsüber Pulver, Palmen und Meer. Und abends einfach die Seele baumeln lassen. Falls Martin und Genossen doch zu sehr nerven: Kopfhörer auf. Paul Simon, Graceland, 1986: Under African Skies. Das Kreuz des Südens dabei im Blick. Traumhaft.

Text und Fotos: Susanne Korbel, Ulrich de Vries







Marno, Sales Consultant bei "Safari & Outdoor" in Stellenbosch, stand geduldig Rede und Antwort und präsentierte diverse Langwaffen. Und sein Kollege Dylan besorgte fast im Handumdrehen eine Schießjacke in der richtigen Größe. So stellt sich ein Sportschütze oder Jäger das Paradies vor…

Warm up. Cool down.

7. Lili-Marleen-Cup 2018, Dorfmark, 25.08.2018 Schießleiterlehrgang, Bremen, 25./26.08.2018

Zäumen wir einmal das Pferd vom Schwanz her auf: Beginnen wir mit dem Ende des 7. Lili-Marleen-Cups im Dorfmarker Schützenhaus. Beginnen wir mit dem Gruppenfoto nach der Siegerehrung. Kaum hatten sich die ersten Wettkämpfer mit ihren Trophäen vor dem Schützenhaus versammelt, da begann es zu regnen, nein, es begann zu schütten und in Sekundenschnelle pladderte es wie aus Kübeln. Und das nicht zum ersten Mal an diesem Tag. Und trotzdem sah man nur fröhliche Gesichter: "Endlich mal wieder Regen. Endlich! Mein Garten wird aufatmen!" "Und zum Glück war es heute auch nicht so heiß wie bei all den anderen Wettkämpfen in diesem Jahr - richtig angenehm kühl und gut erträglich, die Temperatur heute!"

Also Friede, Freude, Eierkuchen allüberall? Das kam darauf an. Wer als Langwaffenschütze das Pech hatte, mitten in einem kräftigen Schauer auf dem nach oben offenen 50m-Stand antreten zu müssen, war nicht unbedingt zu beneiden. Mike fasste anschließend zusammen: "Das Regenwasser lief nur so von der Überdachung herunter – ich habe minutenlang überhaupt nichts mehr sehen können. Ich kam mir vor, als würde ich durch die Niagarafälle schießen…"

Trotzdem freute sich Mike am Ende des Tages über seine Platzierung bei DG 1 mod: Juhu! Erster auf dem Podium! Allerdings auch einziger am Start...

SHOOTERS!

Die Beteiligung bei den anderen Disziplinen aber war deutlich besser – insgesamt erfolgten 206 Starts in zehn Disziplinen. Spitzenreiter dabei war – wenig verwunderlich – die Disziplin PP1 mit 57 Starts.

Die Kombiwertung aus PP1 und Carbine 50m und damit den Wanderpokal in Form der "Lili-Marleen-Lareich in Bremen von meinem Team und mir durchgeführt worden. Zwei Schießleiter der SLG Roland Bremen, einer davon der SLG-Leiter selbst, haben uns dabei tatkräftig unterstützt und dankenswerterweise auch die Organisation vor Ort übernommen. Es haben 23 Schützen teilgenommen und bestanden, davon



terne" gewann Michi mit 505 Ringen – dicht gefolgt von Torsten mit 501. Man darf gespannt sein auf den 8. Lili-Marleen-Cup im August 2019 im Herzen der Lüneburger Heide!

Während Wettkämpfer und Orga-Team sich am Samstag beim Cup ins Zeug legten, drückten über zwanzig Kameraden in Bremen noch einmal die Schulbank und speicherten umfangreiches Wissen für die am Sonntag anstehende Prüfung ab. Damit auch in Zukunft Training und Wettkämpfe ordnungsgemäß stattfinden können, waren Charly und sein Team an diesem Wochenende gute 160 Kilometer nach Nordwesten gefahren, zur Bezirkssportanlage Süd des Bremer Schützenvereins von 1843 - denn kein Training und kein Wettkampf ohne Schießleiter!

Lassen wir Charly, unseren stellvertretenden Landesverbandsleiter und Landesreferenten Ausbildung, selbst herichten

"Der Lehrgang "Schießleiter BDMP" ist am 25./26. August erfolgzwei Schützen aus dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern; alle anderen kamen aus unserem Landesverband. Der Lehrgang war nach den Rückmeldungen in der obligatorischen "Feedbackrunde" nach Lehrgangsende rundum gelungen.

Der nächste Lehrgang findet im Dezember wieder bei mir in Ilsede statt – aber noch einmal zur Erinnerung: Wenn sich genügend Teilnehmer zusammenfinden und eine geeignete Örtlichkeit zur Verfügung steht, dann gehen wir auch gern in unserem Landesverband auf Tournee über die Dörfer..."

Text: Joachim "Charly" Böhme, Ulrich de Vries

■ Fotos: Ulrich de Vries



Rüdiger Jung, SLG Saarpfalz e.V., war durchaus zufrieden mit dem Ablauf der Meisterschaft und den eigenen Ergebnissen.

LM Dynamisches Kleinkaliber: sehr ambitioniert!

Die diesjährige Landesmeisterschaft im dynamischen Kleinkaliberschießen fand am 19. und 20. Oktober wie gewohnt auf den zwei Mehrdistanzen-Ständen der SSG Queidersbach e.V. statt. Das dynamische Kleinkaliberschießen mit Kurzund Langwaffe, mit und ohne Optik, erfreut sich inzwischen großer Beliebtheit. Das zeigen die steten Zuwächse an Teilnehmern.

Landessportleiter Helmut Hörig hatte sich einen durchaus ambitionierten Parcour erdacht, der auch ihn selbst dem Vernehmen nach ganz gehörig ins Schwitzen brachte.

Bei zwei mit je sechs Schuss geladenen Magazinen und der lose "am Mann" geführten Restmunition von 36 Schuss waren nach dem Startsignal innerhalb von maximal fünf Minuten sechs Schüsse stehend frei abzugeben, sechs Schüsse auf dem Stuhl sitzend, sechs Schüsse stehend am Pfosten und sechs Schüsse kniend am Pfosten. Dann vorlaufen bis zum "Rohr" und 12 Schüsse auf die PP1-Scheibe abgeben. Und schließlich weiter nach vorne laufen bis zur 10 m-Linie, fünf Klappscheiben umschießen und die restliche Munition auf den Ringscheiben platzieren.

Scheint alles nicht schwer zu sein, wenn nur die Zeit nicht davonliefe! Denn das Laden der Magazine ist zeitraubend und will bei Wettkampfstress nicht immer problemlos gelingen. Manch einer, der nicht gleich alles so richtig verinnerlichen konnte, hatte so seine Probleme... Dennoch



Armin Ößwein, SLG PPC-Team Pfalz, und seine Sportwaffe fanden diesmal keine rechte Harmonie. Er nahm es gelassen! Sehr sportlich!



An der 10m-Linie.

waren die Kameraden zufrieden und hatten ihren Wettkampfspaß. Ab 2019 soll, so Helmut Hörig, der Nachladestress entfallen. Dann dürfen die Schützen beim Wettkampf beliebig viele Magazine mit sich führen und nutzen, was den Ablauf vermutlich erheblich beschleunigen dürfte.

Herzlichen Dank an Rüdiger Jung und Dieter Neufing, SLG Saarpfalz, die dafür sorgten, dass am Kurzwaffen-Stand der Spaß im Vordergrund stand, sowie Martin Brenk, SLG Westpfalz, der die Scheiben auswertete.

Die Eingaben in EasyScore übernahm, wie in jedem Jahr, LV Leiter Uwe Wandernoth.

Alle Ergebnisse wurden den Teilnehmern noch am gleichen Abend mitgeteilt und sind auf der Homepage des Landesverbandes zu finden.

> ■ Text und Fotos: Thomas Brammer-Türck



Er war zufrieden: Rüdiger Jung bei seinen Ergebnissen.



Helmut Hörig in vollem Einsatz!





02735 61978-0



satz@braun-network.com





Als Neukunde gewähren wir Ihnen für Ihre erste Anzeigenschaltung in der V0 starke **40%*** Rabatt.

*nur einmalig einlösbar. Anzeigenpreis laut aktueller Preisliste.

Einweisungslehrgang sportliche Flinte und Prüfung RO in Sprenge

Eine gelungene Premiere

Es war eine große Herausforderung für unseren Landesreferenten sportliche Flinte Henrik Riesel: dass er hervorragende Ergebnisse schießt, wussten alle, auch wenn er gemeinsam mit Marita als RO auf die Sicherheit achtet kennen das viele. Am 14. Oktober hatte er seine Premiere als RO-Ausbilder.

Nach der Ausschreibung sollte es eigentlich "nur" ein Einweisungslehrgang für die sportliche Flinte sein. Hierfür hatten sich 10 Teilnehmer angemeldet. Ist dieser Lehrgang doch laut Sportordnung für die Flintendisziplinen, die mit Slugs geschossen werden wieder Vorschrift.

Zusätzlich zu diesem Einführungslehrgang hatten sich sieben angehende ROs zur Prüfung angemeldet. Als erstes durften sie eine Prüfung über ihre Kenntnisse ablegen.



Das Fachwissen wird getestet...

Der Einweisungslehrgang in Theorie und Praxis lief perfekt ab. Marita kann nicht nur "betreutes Schießen" anbieten, sie brachte auch die Theorie und praktische Tipps perfekt



Die neuen und alten ROs.

rüber. Der Umgang mit den Waffen wurde in der Praxis auf dem Stand geübt.

Die praktischen Fähigkeiten der RO-Anwärter wurden ausführlich beim Schießen geprüft, die Teilnehmer des Einweisungslehrgangs waren die "Opfer". Jeder RO-Anwärter musste zeigen, wie er mit Situationen auf dem Stand umgeht.

Es wurden alle Flintendisziplinen ausführlich geschossen und dabei die Kenntnisse der RO-Anwärter auf die Probe gestellt und nachgefragt. Auch kleine Missgeschicke wurden professionell behandelt. Es war ein anstrengender und auch langer Sonntag. Aber nur durch solche "freiwillig" geleisteten Lehrgänge können Flintenwettkämpfe sichergestellt werden.

Ein großes Dankeschön an Marita und Henrik und ihr Team und auch an die "neuen" Range Officer Flinte in unserem Landesverband.





Sicherer Umgang mit der Flinte ist unumgänglich.



Erste Hilfe...



Nervennahrung... nett serviert.



Die Teilnehmer des Einweisungslehrgangs.



Fehmarn Cup

Ein Wettkampf mit langer Tradition

Am 12. Oktober war es wieder einmal soweit, die SLG Fehmarn veranstaltete ihren weit über die Landesgrenzen hinaus bekannten Fehmarn Cup. Am 7.10.2006 wurde zum ersten Mal ein Ranglistenturnier mit den Disziplinen PPC 1500 in Oldenburg ausgetragen, diese wurden durch die beliebten dynamischen Disziplinen PP1 und NPA B ergänzt. Im Jahr 2007 wurde dieses Ranglistenturnier als Fehmarn Cup ausgeschrieben. Doch nun zurück zum aktuellen Wettkampf. 268 Starts hatte die Mannschaft um Peter Hahn zu bewältigen. Davon alleine 15 Starts Revolver 1500 und 16 Pistole 1500.



Auch ROs brauchen mal eine Pause.

Die Organisation des Wettkampfes klappte wie am Schnürchen, schade dass durch den extremen Verkehr jede Menge Staus auf der Autobahn waren, dadurch konnten einige Starter leider nicht kommen, sie hatten die Anfahrt abgebrochen.



Geschafft, aber glücklich.

Die Wartezeiten zwischen den einzelnen Starts konnten auf vielfältige Weise überbrückt werden. Die "Kantine" bot leckere Speisen, es wurde gegrillt und jede Menge geschnackt wie man hier im Norden sagt.

Endlich war es soweit, Siegerehrung und die Verlosung der Sachund Schinkenpreise.



Zeitaufwendig ob im Stehen (Bild oben) oder im knien.

Ein großes Dankeschön an die Ausrichter und die Gäste, es war wieder ein toller Fehmarn Cup. Und nicht zuletzt noch ein großes Dankeschön an den Sponsor SMT Europe-Fehmarn für die hochwertigen Sachpreise.

- Text: Jens Müller
- Fotos:Peter Hahn



Vivian hatte die Auswertung perfekt im Griff



BDMP Landesverband Thüringen

im Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn

Anerkannter Schießverband gem. §15 WaffG

Landesverband Thüringen - Der Verbandsleiter (komm.)



BDMP e.V. Axel Voigt; Maria-Uhden-Weg 6; 99867 Gotha

An die

SLG Leiter und Mitglieder des LV Thüringen BDMP e.V. Telefon privat: +49 3621 7394343 Fax privat: +49 3621 7399279 Mobil: +49 172 9175885 E-Mail: voigt@bdmp-lvth.de

Datum: 01.11.2018

Offizielle Einladung zum ordentlichen Landesdelegiertentag des LV Thüringen

Sehr geehrte SLG-Leiter und Mitglieder des LV Thüringen,

hiermit erhalten Sie die Einladung zum ordentlichen Landesdelegiertentag des LV Thüringen. Die Einladung erfolgt gem. Satzung und Landesverbandsordnung (LVO) des BDMP e.V. durch den Landesverbandsvorstand Thüringen.

Termin: Samstag, den 23. März 2019, 10.00 Uhr (Einlass: 09.15 Uhr)

Ort: Hotel "Der Lindenhof", Schöne Aussicht 5, 99867 Gotha

Gemäß § 14 Abs. 3 der Satzung und LVO des BDMP e.V. können pro angefangene zehn Erstmitglieder der SLG'n einen gewählten Delegierten zum LDT entsenden. Einzelmitglieder sind zur Teilnahme am LDT nicht berechtigt. Das Stimmverhältnis zwischen den gewählten Delegierten und den Mitgliedern des Landesverbandsvorstandes beträgt zehn zu eins. Die Anzahl der Delegierten bestimmt sich nach der Mitgliederzahl der SLG'n, die drei Monate vor dem Termin des LDT bestehen, **T: 22.12.2018**.

Alle Anträge zur Tagesordnung sind unter Beachtung § 5 Abs. 6 der LVO, min. vier Wochen vorher (23.02.2019) in Textform (Brief, Fax oder E-Mail) einzureichen. Die Anträge sind an den LV Leiter zu senden.

Die SLG-Leiter werden gebeten, ihre Delegierten bis spätestens **20.02.2019** mit dem Meldeformular LDT, siehe Website LV Thüringen, anzumelden.

Mit freundlichen Grüßen

Axel Voigt Landesverbandsleiter Thüringen (komm.)



BDMP Landesverband Thüringen im Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn

Anerkannter Schießverband gem. §15 WaffG

Landesverband Thüringen – Der Verbandsleiter (komm.)



Landesdelegiertentag am 23.03.2019

in Kombination mit der SLG-Leitertagung

Hotel "Der Lindenhof", Schöne Aussicht 5, 99867 Gotha 10.00 Uhr (Einlass 09.15 Uhr)

Tagesordnung

TOP 1		Begrüßung und Eröffnung Bestimmung des Protokollführers
TOP 2		Feststellung der Stimmberechtigten und der Beschlussfähigkeit
TOP 3		Abstimmung zur Tagesordnung
TOP 4 • •		Berichte Landesverbandsvorstand Landesreferenten Aussprache zu den Berichten
TOP 5		Entlastung der Mitglieder des Landesverbandsvorstandes
TOP 6		Wahlen
•	6.2. 6.3 6.4 6.5	Wahl des Wahlleiters und der Beisitzer Wahl der Landesverbandsleitung Wahl des Landesverbandsleiters Wahl des stellv. Landesverbandsleiters Wahl des Landessportleiters Wahl des Landesschatzmeisters Wahl des Landesschriftführers
TOP 7		Mittagspause
TOP 8		Verschiedenes, Allgemeine Anfragen zur Verbandsarbeit Sonstiges, Informationen an die SLG-Leiter
Тор 9		Schlusswort des neuen Landesverbandsleiters



BDMP Landesverband Thüringen

im Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.



Anerkannter Schießverband gem. §15 WaffG

Landesverband Thüringen – Der Verbandsleiter (komm.)



Meldebogen senden Sie bitte postalisch an:

BDMP e.V. LV Thüringen

Axel Voigt Maria-Uhden-Weg 6 99867 Gotha oder per Fax bzw. E-Mail an:

Fax: +49 3621 7399279 E-Mail: voigt@bdmp-lvth.de

Anmeldung zum Landesdelegiertentag des LVTH am 23.03.2019, 10.00 Uhr im "Hotel Lindenhof" in Gotha

§ 5 Abs. 4 der Landesverbandsordnung:

"pro angefangene zehn Erstmitglieder entsenden die SLG'n einen gewählten Delegierten zum Landesdelegiertentag. Einzelmitglieder sind zur Teilnahme am Landesdelegiertentag nicht berechtigt."

Bitte pro Delegierten ein Formblatt verwenden!

Name:	
Vorname:	
Anschrift:	
E-Mail:	
BDMP-Mitgliedsnummer:	
SLG: / Funktion:	

Anmeldeschluss: 20.02.2019 (Eingang)

Ort/Datum Unterschrift SLG-Leiter

Sommerfest des BDMP-LV Sachsen

Der Landesverband Sachsen besteht seit 26 Jahren und hat in diesem Jahr erstmals ein Sommerfest veranstaltet. Durch die guten Kontakte unseres Schatzmeisters Alexander Brauer konnte auf dem Gelände des Sächsischen Jagd- und Schützenvereins Großdobritz am 25. August 2018 diese Veranstaltung durchgeführt werden.

Es sollte kein Wettkampf wie bei den üblichen Meisterschaften stattfinden, sondern es stand das gemütliche Beisammensein und die Kommunikation der Teilnehmer untereinander im Vordergrund. So gab es die Gelegenheit zu Gesprächen mit dem Landesverbandsleiter, Thomas Kolodziej, sowie mit Referenten und anderen Mitgliedern des Landesvorstandes. Bei schönem Wetter konnten Getränke und auch köstliche Suppen aus der Gulaschkanone genossen werden. Natürlich kam unser Schießsport nicht zu kurz und wir



konnten mit eigenen oder dort ausgeliehenen Waffen die für unseren Landesverband nicht so häufig praktizierten Disziplinen Jagdtrap, Doppeltrap und Sporttrap kennenlernen. So stellte mancher Teilnehmer fest, wie schwierig für Ungeübte das Treffen der Wurfscheiben ist – übliche Kommentare untereinander trugen zur fröhlichen Stimmung bei. Die

gelungene Veranstaltung wird dem Wunsch der Teilnehmer entsprechend auch für die Folgejahre geplant und es gibt Vorstellungen für die Erweiterung des Programms, um noch mehr Interessenten für die Teilnahme zu begeistern.

■ Text und Foto: G. Schramm





Die Bundesgeschäftsstelle und das Präsidium wünschen allen Mitgliedern und Lesern ein besinnliches, friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr wünschen wir unseren Mitgliedern und deren Familien.



Der Vorstand des Landesverbandes Thüringen im BDMP e.V.



Wir wünschen allen Lesern und Inserenten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Viel Glück und Gesundheit im neuem Jahr.



www.braun-network.com



Wir trauern um unseren Kameraden

Ansgar Ludewig

Am 1. November verstarb plötzlich und völlig unerwartet unser Vereinskamerad Ansgar Ludewig.

Wir haben mit ihm einen guten Kameraden verloren.

Unser Mitgefühl gehört seinen Angehörigen und Freunden.

Die Mitglieder der SLG Zweibrücken

Nachruf

Die SLG Marschwitz BGS trauert um ihren langjährigen Sportkameraden

Ulrich Siegel

Plötzlich und völlig unerwartet verstarb unser Freund und Vereinskamerad, ein leidenschaftlicher Sportschütze, dessen Herz einfach aufgehört hat zu schlagen.

Wir wünschen seiner Ehefrau und den Angehörigen viel Kraft und werden unseren Kameraden in bester Erinnerung behalten.

Die Mitglieder der SLG Marschwitz BGS Jörg-Michael Zielinski, SLG-Leiter



Wir trauern um unseren Schützenbruder

Egid Schlereth

der uns nach kurzer schwerer Krankheit am 22. Mai 2018 verlassen hat.

Stets bescheiden, hilfsbereit, so hat jeder Dich gekannt, Friede sei Dir nun gegeben, ruhe sanft und habe Dank.

Im Namen aller Mitglieder der SLG Rhön-Grabfeld Bad Kissingen Peter Langenbrunner, 1. Vorsitzender

Nachruf

Die SLG Bruchsal 1984 e.V trauert um ihr verstorbenes Mitglied

Josef Hartkorn

Als guter Schützenkamerad und Freund hat er unserem Verein über die Jahre die Treue gehalten.

Wir werden Ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren und Ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Die Vorstandschaft der SLG Bruchsal 1984 e.V.

Nachruf

Plötzlich und unerwartet haben wir einen Freund und geschätzten Schützenbruder verloren.

Karl-Heinz Wedekind

* 19. Januar 1953 † 15. Juni 2018

Karl-Heinz "Kalle" war ein leidenschaftlicher Sportschütze, Jäger und Sammler.

Wir trauern alle um unser Gründungsmitglied und werden sein Andenken in Ehren halten.

Letzter Gruß der SLG Goldene Mark

Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile. Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen.



Nach langer schwerer Krankheit ist unsere Schützenschwester und Gründungsmitglied

Sabine Stiefel

am 25. Oktober 2018 im Krankenhaus verstorben.

In stillem Gedenken Der Vorstand der SLG BDMP Waiblingen e.V. Der An- und Verkauf erfolgt nach den Bestimmungen des Waffengesetzes. Zum Erwerb von Schusswaffen und Munition ist eine Erwerbserlaubnis notwendig. – Bitte beachten Sie, für alle Anzeigen mit folgendem Symbol ■!■ gilt: Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis!

VERKAUF

Verkaufe mehrere Vorderladerpistolen (einlaufig/einschüssig), Wiederladeartikel (Waage, Matritzen, etc.), Schäfte (98er Südamerika/Enfield), Kleinteile (P 17/Schwedenmauser/ Enfield), sowie diverse Magazine. Bilder und Preise auf Anfrage.

Christoph Riedel Mobil 0152 22668850

SAKO TRG 22

Cal. 308, Schussabgabe 256. Zustand neuwertig, 3.200,- € Inkl. Munitionsrestbestand 60 St. Remington Match cal. 308, inkl. Muntionsrestbestand BW-Munition cal. 308, ca. 5 kg.

Dazu: Zielfernrohr Hensoldt 16x56.

Bestzustand, 2.400,-€

Dazu: Alukoffer für SAKO und ZF.

Fritz Mergenthaler Im Sand 11, 72622 Nürtingen Tel. 07022 51130 Mobil 0172 7300738 E-Mail: fritz@mergenthaler-service.de

Luftgewehr Walther LGV, Cal. 4,5, Patent 260349 mit verstellbarer Visierung von 1970 inkl. Zielscheiben, Kugelfang und angebrochener 500 Schuss Diabolo Dose; G3 7,62 Gewehrreinigungskette;

Putzset für Kal. 16 Schrotflinte abzugeben. Preise auf Anfrage.

E-Mail: Frank.r.k.richter@gmx.de

1) Voere Repetierer, Cal. 30-06, Gummischaftkappe, ZF Leupold Einhak-Schwenkmontage, 3-9X32, geschäumtes Futteral, 12 Schuss Cineshot 30-06; Preis:430,- €

2) S&W Revolver 357 Magnum, 6" Lauf, Mikrometervisier, insg. drei Griffschalen, Lederfutteral, Paar Preis: 320.- € Bildmaterial ist verfügbar.

Albert E. Maluga Tel. 02102 704257 Mobil 0162 4489113 E-Mail: ae.maluga@web.de

Zu verkaufen:

HORNADY Matritzensatz mit Hülsenhalter, Kal. .223 REM., neuwertig, 42.-€

RCBS Matritzensatz 30-30 ohne Hülsenhalter, Bestzustand, 40,–€ SIERRA-Geschosse 30-30, 150gr. Flat Nose + 80 Hülsen S&B/ Remington, 110,-€. Versandkosten je 7,50 €.

Mobil 0151 70107293



Hier könnte Ihre ANZEIGE stehen.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf - wir freuen uns auf Sie!



🔀 satz@braun-network.com 🔇 02735 61978-0







1 CZ Pistole CZ P-10 C Optics Ready Nachfolgemodell der P-09, Neuheit im Segment der "Striker Fire Action"-System-Pistolen. Optics Ready: Montage einer Vielzahl an Visierungen verschiedenster Hersteller über spezielle Montageplatte möglich. Glasfaserverstärkter Polymerrahmen, teilgespanntes Abzugssystem, nahezu gerade Abzugszunge. Schlagbolzenschloss. Integrierte Sicherung mit kurzem Abzugs-weg, drei austauschbare Griffrücken,

beidseitige Bedienelemente, markantes Checkering. Magazinkapazität 15 Patronen, Abzugsgewicht 1.800-2.000 g, Lauflänge 102 mm (4 "), Abmessungen (LxBxH) 132x32,2x187 mm, Gewicht 760 g. 799,00

Nr. 2000724 2 TOPSHOT COMPETITION

Faustfeuerwaffenpatronen Matchpatronen, entwickelt für das präzise Scheibenschießen. Hochwertige Komponenten sind Garant für eine leistungsstarke Patrone. Vollmantel-Rundkopf mit Tombakmantel, Messinghülse mit Boxerzündung, Packungsinhalt 50 Stück.

14,60

24,80

Nr. 160513, Kaliber 9 mm Luger, 8 g/124 grs. Vlm Rk **Nr. 171543,** Kaliber .45 ACP,

14,6 g/230 grs.

3 TOPSHOT COMPETITION KK-Patronen Standard Velocity .22 lfB.

Preisgünstig und damit ideal für Training und Wettkampf. Weich schießend, mit herausragender Präzision. Auf modernsten Maschinen unter Verwendung qualitativ hochwertiger Materialien gefertigt. V_o = 326 m/s, Geschossgewicht (Blei-Rundkopf) 2,6 g/40 grs. Packungsinhalt 50 Stück. **Nr. 166449**

4 TOPSHOT COMPETITION Büchsenpatrone .223 Rem.

ldeal für Training und Wettkampf: zuverlässig, top Präzision und hohe Qua-litätsstandards – und alles zu einem sehr guten Preis-Leistungsverhältnis. Kaliber .223 Remington, 3,6 g/55 grs., Vollmantel BT, Messinghülse mit Boxerzündung. Packungsinhalt 100 Stück. Nr. 160512

53.00

Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis. Bitte Erwerbsberechtigung mit einsenden. Alle Preise in Euro.



Faustfeuerwaffenpatrone 9 mm Luger

und Magazinfang



Büchsenpatrone .223 Rem.





und Mengenpreise auf frankonia.de

Nähere Informationen erhalten Sie bei FRANKONIA frankonia.de oder in einer unserer Filialen.



Erhältlich in allen Alljagd-Fachgeschäften. Alljagd-Versand GmbH | Postfach 1145 | 59521 Lippstadt | Tel. 02941 974070 | Fax 02941 974099 | info@alljagd.de